AUSGABE 01

OBERSTAUFEN

Blättle

Amtliche Mitteilungen

FREITAG, 9. JANUAR 2026

Willkommen 2026

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr.

H.R.S. Anhänger GbR
Florian Schmid
Hagspiel 13
87534 Oberstaufen
Tel.: 0151 40155230

Verkauf & Reparaturen von Anhängern.

Anzeigen sind Brücken
zu neuen Kunden.

EINLADUNG ZUM VORTRAG

KEIN PLATZ FÜR BETRUG – ERKENNEN UND HANDELN

Themen:
· Anlagebetrug
· Schockanrufe
· Liebesbetrug im Internet

Referent: Polizeihauptkommissar Thomas Wurmbäck

28. Januar 2026 · 16.00 Uhr · Großer Saal
Caritas-Seniorenzentrum St. Elisabeth
Schloßstraße 28, 87534 Oberstaufen

Familienzentrum Oberstaufen · Die Bayerische POLIZEI · CAB caritas

HAUSHALTS-AUFLÖSUNGEN
schnell und zuverlässig
Jürgen Keppler, Stiefenhofen
Telefon 0151 / 59891806

REICHART
Bauunternehmen Oberstaufen
www.bauunternehmen-reichart.de
Telefon 08386/961972

Seit 45 Jahren Ihre zuverlässige Hausverwaltung in Oberstaufen!
Schulten-Hausverwaltungen 08386-2095

Einladung zum Gastrostammtisch

KOMMUNALWAHL
8. MÄRZ 2026

Aktuelle Themen aus der Hotellerie und Gastronomie

mit den CSU-Kandidaten für den **Gemeinderat**

GASTROSTAMMTISCH
19. JANUAR 2026 • 14 UHR
ÄLPLE BEIM HOTEL ADLER

Es lädt ein der CSU-Ortsverband Oberstaufen.

Wir freuen uns auf Euch!

CSU
Näher am Staufner

POLITISCHE ANZEIGE – Der Auftraggeber ist CSU-Ortsverband Oberstaufen – Die kontrollierende Einrichtung ist Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. – Die Anzeige steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026
Weitere Informationen unter https://ld.mgaz.de/ttpw-5wvuug6y

Elektrotechnik Hagelmüller
0 83 83 / 9 22 82 00
www.elektrotechnik-hagelmueller.de

Aus dem Inhalt

Oberstaufen Seite
Rathaus 3
Tourismus 7
Lokales 12
Vereine 18
Sport 19

Stiefenhofen
Tourismus 20
Rathaus 21
Vereine 25

Impressum:

Herausgeber:
Markt Oberstaufen und Gemeinde Stiefenhofen

Druck und Herstellung:
Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten

Geschäftsführung:
Thomas Huber

Verantwortlich für Anzeigen i.S.d.P.:
Daniel Hartmann
Kirchplatz 6,
87509 Immenstadt

Verantwortlich für den redaktionellen Teil i.S.d.P.:
Gemeinde Oberstaufen
Teresa Ebinger
Christian Schiebel
Telefon 08386/93003-13
hauptamt@oberstaufen.info

Gemeinde Stiefenhofen,
Christian Hauber,
Daniela Eger-Popp
gaesteamt@stiefenhofen.de

Ansprechpartnerin Anzeigen:
Claudia Lamprecht
Telefon 08323/802-131
clamprecht@allgaeuer-anzeigeblatt.de

Aboservice:
Allgäuer Anzeigeblatt
Markus Egen
Telefon 08323/802-160
megen@allgaeuer-anzeigeblatt.de

Titelbild: Blick auf Oberstaufen von Bernhard Emmenlauer

Der **Redaktionsschluss** für die Ausgabe vom Freitag, 23. Januar, ist am **Mittwoch, 14. Januar, 16.00 Uhr.**

Anđelko Bičvić feiert 25-jähriges Dienstjubiläum

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde durfte Erster Bürgermeister Martin Beckel in seiner Funktion als Schulverbandsvorsitzender dem Hausmeister der Grund- und Mittelschule Oberstaufen Anđelko Bičvić recht herzlich zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum beim Schulverband Oberstaufen gratulieren. Im Beisein Rektor Arno Sippel, Konrektorin Kathrin Haslach und Schulverbandsgeschäftsführer Matthias Straub überreichte er ihm eine Urkunde mit den besten Glückwünschen und tiefer Dankbarkeit für seine geleistete Arbeit. Seit dem 1. Dezember 2000 sorgt Anđelko mit großem handwerklichen Geschick als „Mann für alle Fälle" für einen reibungslosen Ablauf in der Grund- und Mittelschule. Mit hohem Engagement kümmert er sich um die Anliegen der kleinen und großen Schülerinnen und Schüler, versorgt sie beim Pausenverkauf mit Leckereien und übernimmt kleinere wie größere Reparaturen zuverlässig selbst. Mehrere Generationen an Kindern konnte er so durch den Schulalltag begleiten, mit unermüdlicher Herzlichkeit und offenem Ohr, aber auch mit der gebotenen Bestimmtheit. Seit 25 Jahren erfreut sich Anđelko Bičvić großer Beliebtheit bei Schulkindern, Eltern und dem Lehrerkollegium.
„Lieber Anđelko, herzlichen Dank für Deinen täglichen Einsatz in unserer Grund- und Mittelschule Oberstaufen. Wir wünschen Dir weiterhin viel Freude bei Deiner Arbeit und alles Gute für Deine Zukunft. Einen besseren Hausmeister könnten wir uns nicht vorstellen!"

Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels für Oberstaufen zum 01.01.2026

Gemäß § 558d Abs. 2 Satz 1 BGB sind qualifizierte Mietspiegel im Abstand von zwei Jahren der aktuellen Marktentwicklung anzupassen. Aus diesem Grund muss der aktuelle Mietspiegel des Marktes Oberstaufen zum 01.01.2026 fortgeschrieben werden, um den Status „qualifiziert" aufrecht zu erhalten.

Die Fortschreibung des Mietspiegels basiert auf der Anwendung des Verbraucherpreisindex für Gesamtdeutschland zur Anpassung an die aktuelle Marktentwicklung. Mit der Fortschreibung beauftragte der Markt Oberstaufen erneut das EMA-Institut für empirische Marktanalysen. Der fortgeschriebene qualifizierte Mietspiegel des Marktes Oberstaufen wurde in der Marktgemeinderatssitzung vom 11.12.2025 als qualifizierter Mietspiegel gemäß § 558d Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) anerkannt und ist gültig vom 01.01.2026 bis zum 31.12.2027.

Als Referenzzeitraum wurde der Zeitraum von Juni 2023 bis Juni 2025 verwendet. Der Monat Juni wurde deshalb ausgewählt, weil dieser Monat als Stichmonat für die zu nennende Miethöhe festgelegt war. Bei der Erstellung der Fortschreibung wurde der zu diesem Zeitpunkt aktuelle Verbraucherpreisindex herangezogen (Juni 2023, Wert: 116,80 und Juni 2025, Wert: 121,80). Damit bleibt der Aktualitätsbezug zum Zeitpunkt der Datenerhebung sowie die 2-Jahres-Frist gewahrt. Der auf das Basisjahr 2020 = 100 normierte Verbraucherpreisindex weist für den beschriebenen Zeitraum eine Steigerungsrate von 4,28 Prozent auf. Diese Steigerungsrate wurde für die Anpassung der Tabelle 1 im Mietspiegel zugrunde gelegt.

Unter anderem bildet der qualifizierte Mietspiegel des Marktes Oberstaufen die Grundlage zur Berechnung seiner Zweitwohnungssteuer. Aus diesem Grund führt die Anpassung der Quadratmeterpreise sowie die Anpassung des Steuersatzes von 17 auf 20 Prozent, welche ebenfalls in der Marktgemeinderatssitzung vom 11.12.2025 beschlossen wurde, zu einer entsprechenden Erhöhung der Zweitwohnungssteuer ab dem Steuerjahr 2026.

Gemeinde- und Gästebücherei Oberstaufen im Haus des Gastes

Neuheiten, Sachbuch Kinder:
Wo sind die Tiere im Winter; Kauen, schlucken und verdauen und Warum muss man sterben? – Katie Daynes; Warum blühen Blumen? – Christine Pym; Woher kommt unser Wasser? – Kimberley Kinloch; Alle müssen mal, und dann? – Suzie Harrison; Warum brauchen wir Bienen?

Öffnungszeiten:
Montag: 14.00 bis 17.00 Uhr;
Mittwoch und Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr;
Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr;
Samstag: 10.00 bis 12.00 Uhr;
In den Ferien gelten gekürzte Öffnungszeiten

Neue Telefonnummer:
08386/93003-90, E-Mail: buecherei@oberstaufen.info, B24App.

Aus der Sitzung des Marktgemeinderates am 11. Dezember 2025

Kurhaus Oberstaufen: Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen auf Basis der Standortanalyse
In der letzten Sitzung des Marktgemeinderates am 13. November 2025 wurden die Fraktionen nach der Präsentation der Architektur- und Stadtplaner und Diskussion in der Runde darum gebeten, in ihren Fraktionen das Thema Kurhaus Oberstaufen zu diskutieren, damit in der Dezember-Sitzung ein entsprechender Grundsatzbeschluss gefasst werden kann. Über den Sachstand der November Sitzung wurde im Mitteilungsblatt mit Erscheinungstermin 5. Dezember 2025 auf Seite 5 und 6 berichtet.

In der Diskussion stellte sich heraus, dass der Marktgemeinderat klar hinter dem Projekt Kurhaus Oberstaufen steht. Für die weiteren Beschlüsse sind generell Kostenaufstellungen gewünscht, besonders für die Themen Altlasten und das Brandschutzkonzept. Außerdem wurde der Vorbehalt der Finanzierbarkeit mit in den Beschluss aufgenommen.

Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig die Sanierung des Kurhauses anzugehen und hierbei die oben dargestellten Ziele und Ergebnisse aus der Standortanalyse unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit umzusetzen. Die weiteren Anregungen aus Marktgemeinderat und Verwaltung sind ebenfalls zu berücksichtigen. Der Marktgemeinderat beauftragte die Verwaltung, sowohl den Sachverhalt als auch entsprechende Fördermöglichkeiten mit der Regierung von Schwaben zu klären und zu prüfen. Der Marktgemeinderat beauftragte die Verwaltung, ein Projektbüro auszuschreiben, welches die Ausschreibung und Begleitung eines Wettbewerbs für das Architektur- und Erlebniskonzept durchführt und ermächtigte hierzu die Werkleiterin Constanze Höfinghoff, die Beauftragung durchzuführen. Die dann erarbeitete Ausschreibung für das Architektur- und Erlebniskonzept ist dem Marktgemeinderat zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen.

MOBIL PASS ALLGÄU – Verlängerung der Pilotphase bis 31.12.2027 – Anpassung Beitrag
In der Sitzung der Vollversammlung des MOBIL PASS ALLGÄU am 31. Oktober 2025, die sich aus den 17 teilnehmenden Kommunen, der Allgäu-Walser-Service GmbH als Systembetreiber, der WIIF GmbH für die Projektleitung, weiteren zentralen Projektpartnern wie dem Landkreis Oberallgäu – Sachgebiet ÖPNV, den teilnehmenden Verkehrsverbünde und -unternehmen, sowie der Allgäu GmbH etc. zusammensetzt, einigte sich die Versammlung darauf, dass die aktuelle Pilotphase (bis Ende 2026) um ein weiteres Jahr verlängert werden soll. Hintergrund dieses Vorstoßes ist die Tatsache, dass bereits im Frühjahr 2026 in den Kommunen über eine weitere langfristige Teilnahme am MOBIL PASS ALLGÄU entschieden werden müsste, dies allerdings in die Zeit der anstehenden Kommunalwahlen fallen würde. Eine Verlängerung der Pilotphase um ein Jahr (bis Ende 2027) ermöglicht den Kommunen hingegen, die Entscheidungsfindung für eine langfristige Teilnahme erst zum Ende des Jahres 2026 bzw. Anfang des Jahres 2027 vorzunehmen. Darüber hinaus ermöglicht eine Verlängerung der Pilotphase die Schaffung einer deutlich besseren Datengrundlage für die Entscheidungsfindung, denn bis Ende 2026 liegen zum einen umfangreichere Nutzungsdaten von den Verkehrsunternehmen und -verbünden vor und zum anderen die Ergebnisse der aktuell laufenden Evaluation (bis einschließlich Sommer 2026).

Somit sollen die aktuell laufenden Verträge sowohl mit den Kommunen als auch mit den Verkehrsunternehmen und -verbünden um ein Jahr bis zum 31.12.2027 verlängert werden. Die Verkehrsunternehmen und -verbünden haben bereits Ihre Zustimmung zur Verlängerung erklärt. Die Verlängerung der Pilotphase um ein Jahr macht allerdings eine geringfügige Anpassung des Solidarbeitrages pro Gästeübernachtung für die Ausgleichsleistung an die Verkehrsunternehmen und -verbünde von 0,93 Euro auf 0,95 Euro erforderlich. Denn eine Verkehrsleistung, welche erst ab dem Jahr 2026 das Angebot erweitert, wurde bereits von Beginn an in die Kalkulation des Solidarbeitrages für die Pilotphase aufgenommen und somit auf 2 Jahre aufgeteilt. Mit der Verlängerung der Pilotphase um ein weiteres Jahr muss diese auch für das Jahr 2027 abgebildet werden. Infolgedessen wird sich der Solidarbeitrag pro Gästeübernachtung für die Ausgleichsleistung an die Verkehrsunternehmen und -verbünde zum 01.01.2027 von 0,93 Euro auf 0,95 Euro erhöhen (§ 2 des bestehenden Vertrags zwischen Kommune und Allgäu-Walser-Service GmbH). Die Vergütung für die TOM-Leistungen (Technik, Organisation und Marketing) in Höhe von 0,05 Euro hat derweil auch im Jahr 2027 Bestand.

Der Marktgemeinderat unterstützte einstimmig die Verlängerung der Pilotphase um ein Jahr vom bisher geplanten Ende am 31.12.2026 zum 31.12.2027 in Verbindung mit der ab dem 01.01.2027 wirksamen Anpassung des Solidarbeitrags für die Ausgleichsleistungen an die Verkehrsunternehmen und -verbünde von 0,93 Euro auf 0,95 Euro je Übernachtung. Der Marktgemeinderat nahm zur Kenntnis, dass die Vergütung für die TOM-Leistungen (Technik, Organisation und Marketing) in Höhe von 0,05 Euro an die Allgäu-Walser-Service GmbH auch im Jahr 2027 unverändert bleibt. Der Erste Bürgermeister Martin Beckel wurde beauftragt und ermächtigt, den Nachtrag des Teilnahmevertrags mit der Allgäu-Walser-Service GmbH über die Verlängerung der Pilotphase bis zum 31.12.2027 und der ab dem 01.01.2027 wirksamen Anpassung des Solidarbeitrags von 0,93 Euro auf 0,95 Euro für die Ausgleichsleistungen an die Verkehrsunternehmen und -verbünde zu unterzeichnen. Der Marktgemeinderat Oberstaufen strebt gemeinsam mit den anderen Kommunen eine langfristige Verlängerung sowie eine regionale Erweiterung des MOBIL PASS ALLGÄU an und nahm zur Kenntnis, dass die Entscheidung über die langfristige Verlängerung ab dem 01.01.2028 voraussichtlich gegen Ende des Jahres 2026 bzw. Anfang des Jahres 2027 vorgesehen ist.

Bauleitplanung
Aufhebung des Bebauungsplanes „Am Staufenhang“
Wie bereits mehrfach beraten, besteht die Notwendigkeit, dass insbesondere alte Bebauungspläne, die ihren planerischen Bedarf verloren haben, aufzuheben sind. Nachdem man bei zwei Bebauungsplänen in Wiedemannsdorf bereits das Aufhebungsverfahren abgeschlossen hat, schlägt die Verwaltung vor, dass ebenso der Bebauungsplan „Staufenhang“ aus dem Jahr 1993 aufzuheben ist, da auch hier die Bauparzellen bereits mit zwei Wohnhäusern bebaut sind.

Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig die Aufhebung des Bebauungsplanes „Staufenhang“. Die Verwaltung wurde ermächtigt, die weiteren Verfahrensschritte zur Aufhebung des Bebauungsplanes in der Bauleitplanung einzuleiten und sich hierfür eines Planungsbüros zu bedienen – wenn notwendig.

Aufhebung des Bebauungsplanes „Pfalzen III“
Der gemeindliche Bau- und Umweltausschuss hat dem Marktgemeinderat die Aufhebung des Bebauungsplanes „Pfalzen III“ aus dem Jahr 1994 empfohlen.

Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig die Aufhebung des Bebauungsplanes „Pfalzen III“. Die Verwaltung wurde ermächtigt, die wei-

teren Verfahrensschritte zur Aufhebung des Bebauungsplanes in der Bauleitplanung einzuleiten und sich hierfür – wenn notwendig – eines Planungsbüros zu bedienen.

Aufhebung des Bebauungsplanes „Pfalzen V“
Der gemeindliche Bau- und Umweltausschuss hat dem Marktgemeinderat die Aufhebung des Bebauungsplanes „Pfalzen V“ aus dem Jahr 1995 empfohlen.

Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig die Aufhebung des Bebauungsplanes „Pfalzen V“. Die Verwaltung wurde ermächtigt, die weiteren Verfahrensschritte zur Aufhebung des Bebauungsplanes in der Bauleitplanung einzuleiten und sich, wenn notwendig, hierfür eines Planungsbüros zu bedienen.

Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Oberstaufen Ortsmitte (Festlegung des Geltungsbereiches zur Sicherung des Gewerbes und Einzelhandels)
In Vorberatung des gemeindlichen Bau- und Umweltausschusses am 26.11.2025 wurde die Not-wendigkeit erkannt, dass es ein politisches, aber auch städtebauplanerisches Bedürfnis ist, den Einzelhandel im Ortskern von Oberstaufen zu erhalten. Zudem war es den Ratsmitgliedern wichtig, im Zuge dieser notwendigen Bauleitplanung ortsgestalterische Fassadenelemente, die erhaltungswürdig erscheinen, unter einen Zustimmungsvorbehalt bei baulichen Änderungen zu setzen.

Erfordernis und Ziele der Planung:
Bei dem vorliegenden Plangebiet handelt es sich um einen sogenannten unbeplanten Innenbereich gemäß § 34 BauGB. Dies bedeutet, dass in diesem Bereich bauliche Vorhaben zulässig sind, wenn sie nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die über-baut werden soll in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Gleiches gilt für Umnutzungen. Das schließt somit ein, dass bestehende Gewerbeflächen auch anderweitig genutzt werden können, wenn die rechtlichen Voraussetzungen gegeben sind. Zudem sind Nutzungsänderungen in Art. 57 des BayBO durch das 1. und 2. Modernisierungsgesetz in Bayern grundsätzlich erleichtert werden.So kam es u.a. auch vor, dass Gewerbeflächen im Ortszentrum umgenutzt werden sollten (u.a. in Wohnraum). Oberstaufen lebt jedoch vom Tourismus und den steuerlichen Einnahmen aus dem Gewerbe. Das örtliche Gewerbe mit seinen Einkaufsmöglichkeiten steht in gegenseitiger Abhängigkeit zum Tourismus, das es zu erhalten gilt. Es gilt auch Arbeitsplätze zu sichern. Zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebietes, des Straßenzuges bzw. der örtlichen Lage aufgrund seiner städtebaulichen Gestalt sollen Gebäude mit prägender Fassadengestaltung oder historischer Bedeutung nach § 172 BauGB vor Veränderungen gesichert werden.

Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Oberstaufen Ortsmitte“ (Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB). Der Bebauungsplan „Oberstaufen Ortsmitte“ soll als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 BauGB im einfachen Verfahren bzw. nach § 13a BauGB im sog. beschleunigten Verfahren aufgestellt werden, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür gegeben sind. Der Erhalt von orts- und straßenprägenden Fassaden in Form einer Erhaltungssatzung nach § 172 BauGB soll ebenso Inhalt dieses Bebauungsplanes sein. Der Marktgemeinderat behält sich vor, bei Rechtskraft dieses Bebauungsplanes dann die zwei bestehenden Erhaltungssatzungen „Marienplatz/Lindauer Straße“ und „Kirchplatz“ aufzuheben. Der räumliche Geltungsbereich wurde wie folgt (hier ohne Maßstab) festgelegt:

Fortsetzung auf Seite 6

Wir suchen
OBJEKTE
für vorgemerkte Kunden!
Kostenlose Wertermittlung
Diskrete Abwicklung
Bestpreisgarantie

KARAT
IMMOBILIEN SEIT 1985

Rufen Sie uns an - es lohnt sich!

Wir verkaufen bundesweit Immobilien.
Durch unsere gute Vernetzung als Premium Makler, sind wir für Sie deutschlandweit vertreten.

Bahnhofsplatz 2 - 87534 Oberstaufen - Telefon 08386 7510 und 0170 2228917
info@karat-immobilien.de www.karat-immobilien.de

Fortsetzung von Seite 5

Erlass einer Veränderungssperre zur Sicherung des Gewerbes und Einzelhandels im Zuge des Bebauungsplanes Oberstaufen Ortsmitte
Zur Sicherung des städtebaulichen Planungsgenstandes „Bebauungsplan Oberstaufen Ortsmitte" wird eine Veränderungssperre erlassen. Die Satzung wird in den nächsten Tagen an der Amtstafel vor dem Rathaus bekanntgemacht. Der Marktgemeinderat stimmte der Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich „Oberstaufen Ortsmitte" einstimmig zu.

Darlehen für die Energiegesellschaft Oberallgäu (EGOA GmbH); Projekt Carport-PV-Anlage Klinik Immenstadt
Die Energiegesellschaft Oberallgäu plant den Bau und Betrieb einer Carport-PV Anlage auf dem Mitarbeiterparkplatz des Klinikums Immenstadt. Die Anlage hat eine Gesamtleistung von 729 kWp. Der Klinikverbund Allgäu wird den gesamten auf der Carport-PV Anlage produzierten Strom von der Energiegesellschaft Oberallgäu abnehmen, soweit der Strom für den Eigenverbrauch des Klinikums Immenstadt benötigt wird. Für den direkten Anschluss des Solarparks an das Mittelspannungsnetz des Krankenhauses ist die Verlegung und Anbindung eines direkten Kabels vorgesehen. Der Anteil des durch das Klinikum verbrauchten Stroms liegt bei 89,3 Prozent („Eigenverbrauch"), der überschüssige Strom soll in das Netz eingespeist werden.

Die Gesamtinvestitionen für Bau und Planung der Carport-PV-Anlage durch die Energiegesellschaft Oberallgäu belaufen sich auf 1,4 Millionen Euro. Die Gesellschafterversammlung der Energiegesellschaft hat einstimmig beschlossen, die mit der Planung und dem Bau der Carport-PV Anlage verbundenen Investitionskosten in Höhe von 1.400.000,00 Euro netto durch ein verzinstes Darlehen durch die Gesellschafter der Energiegesellschaft zu finanzieren. Die anteiligen Darlehensbeträge der Gesellschafter entsprechen dabei den jeweiligen Anteilen. Für den Markt Oberstaufen bedeutet dies einen Darlehensbetrag von 34.767,89 Euro.

Die Gemeinden zusammen mit dem Landkreis werden durch den Bau und Betrieb der Carport-PV Anlage ihrer Vorbildrolle gerecht. Durch die Überdachung bereits versiegelter Parkplatzflächen erfolgt keine Inanspruchnahme unbebauter Grünflächen. Der Stromertrag der Anlage beläuft sich auf ca. 874.800 kWh, womit rechnerisch ca. 250 Haushalte versorgt werden könnten. Die jährliche CO_2-Ersparnis beträgt bei dem Projekt knapp 259 Tonnen. Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig, der Energiegesellschaft Oberallgäu zur Finanzierung der am Klinik Immenstadt geplanten Carport-PV-Anlage ein Darlehen in Höhe von 34.767,89 Euro zu gewähren.

Änderungen des Ortsrechts
Der Marktgemeinderat beschloss jeweils einstimmig die Neufassung der Zweitwohnungssteuersatzung, den Neuerlass der Benutzungssatzung für das Färberhaus sowie den Neuerlass der Gebührensatzung für das Färberhaus. Die Satzungen treten jeweils zum 01.01.2026 in Kraft und liegen zur Einsichtnahme im Rathaus Oberstaufen, 1. Stockwerk Vorzimmer Bürgermeister zu den allgemeinen Dienstzeiten aus. Außerdem hängen Sie am Anschlag vor dem Rathaus und sind auf unserer Internetseite unter Bekanntmachungen eingestellt.

Liebe Oberstaufener, liebe Tourismusfamilie, liebe Gäste,

2025 liegt hinter uns. Es war mein fünftes Jahr in Oberstaufen – fünf Jahre der Entwicklung, des Lernens und Gestaltens für diesen besonderen Ort. Zeit, einen Moment innezuhalten und dankbar zurückzublicken, auf die vielen Begegnungen, die mich erfreut haben, die Anzahl an Investitionen und Projekten, die wir umgesetzt haben, die Herausforderungen, die wir gemeistert haben, die Aufgaben, die mich und mein Team haben wachsen lassen. Und der stolze Blick auf die Entwicklung neuer Veranstaltungsformate, die wir etabliert haben, neue Wege im Marketing, die hervorragend funktionieren und die zum Teil sogar hochprämiert wurden.
Dafür gilt mein Dank meinen Teams im TEO, in der OTM und im Aquaria, ohne die ich meine Aufgaben nicht bewältigen könnte – und ohne die es einfach keinen Spaß machen würde.
Darüber hinaus sage ich Oberstaufen danke, für das gute Miteinander, das große Engagement der vielen Menschen, die die Kultur, Tradition, Musik und das Ehrenamt der Region leben und uns teilhaben lassen, den Unternehmergeist, die Leidenschaft mit der wir uns gemeinsam für Oberstaufen einsetzen, auf die unterschiedlichste Art. Diese Basis des respektvollen Miteinanders lässt auch eine konstruktive Auseinandersetzung zu, verschiedene Standpunkte zu vertreten und voneinander zu lernen.

Der positive Rückblick auf 2025:
Mit allem, was 2025 zu bieten hatte, blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr. Von Januar bis November konnten wir sehr positive Entwicklungen in den Ankünften und Übernachtungen verzeichnen: Zuwächse von +6,9% bei den Ankünften und von +3,6% bei den Übernachtungen (rein touristische Ankünfte und Übernachtungen, ohne Hütten und ohne Pauschalen). Dabei bleibt sehr viel Bewegung in den Bettenkapazitäten, durch Wiedereröffnungen und gleichermaßen zeitweise (Teil)Schließungen größerer Betriebe. Im Aquaria haben wir in den letzten zwei Jahren viel investiert und getan, konnten ebenfalls unsere Besucherzahlen und die Qualität des Besuchs steigern.
Es ist und bleibt viel im Fluss, in Investitionen, Kommunikation, Gestaltung, bei der Gemeinde, bei vielen Unternehmern, im Ehrenamt und einfach querbeet bei allen Akteuren im Tourismus.
Tourismus schafft Lebensqualität:
Die Wertschöpfungsstudie 2025 des dwif, die Oberstaufen Tourismus mit dem Bezugsjahr 2024 in Auftrag gegeben hatte zeigt nach wie vor, wie stark der Tourismus die Wertschöpfung für Oberstaufen prägt: Mit 2,106 Mio Aufenthaltstagen aus Übernachtungs- und Tagesgästen werden rund 190,2 Mio EUR an Bruttoumsätzen aus dem Tourismus generiert. Dabei machen die Umsätze aus Beherbergung in gewerblichen Betrieben den größten Teil mit 64,9% des Umsatzes aus, Camping liegt bei 0,5%, Umsätze aus Privatvermietern und Zweitwohnsitzen 22,5%, Tagesreisen 12,1%. Von dem Gesamtbruttoumsatz profitieren das Gastgewerbe mit 128,0 Mio EUR, der Einzelhandel mit 24,5 Mio EUR und sonstige Dienstleistungen mit 37,7 Mio EUR.
Nach Abzug der Steuern und der Vorleistungen bleibt ein touristischer Einkommensbeitrag in Höhe von 94,7 Mio EUR. Der relative Beitrag aus dem Tourismus zum Primäreinkommen in Oberstaufen beträgt damit 35,1%. Anders ausgedrückt: Rechnerisch beziehen rund 2.760 Personen in Oberstaufen ihr Primäreinkommen aus dem Tourismus.
Grund genug, die Leitökonomie Tourismus in Oberstaufen im Blick zu behalten. Dabei geht es nicht um „höher, schneller, weiter". Es geht um die Sicherung dieser Einkommen und den Erhalt der Lebensqualität, die der Tourismus für Einwohner und Gäste gleichermaßen schafft. Ein Ort der Größe und Einwohnerzahl Oberstaufens könnte ohne den Tourismus nicht im Ansatz dieses Angebot in Einzelhandel, Gastronomie, Freizeitwert vorhalten und damit diese Lebensqualität bieten.

Ein frohes neues Jahr wünschen, stellvertretend für das gesamte Oberstaufen Tourismus-Team, (v.links) Constanze Höfinghoff, Tourismusdirektorin, Steffen Schmitt, stellv. Geschäftsführung und Prokurist sowie Amrei Kommer, Abteilungsleitung Marketing & Veranstaltungen, Patrizia Meder, Teamleitung Gästeservice und Celia Höß, Teamleitung Anbieterservice.

Der Blick in das Jahr 2026 erfüllt uns schon heute mit Vorfreude:
Ein Auszug aus den Highlights des Veranstaltungskalenders ist im aktuellen Oberstaufen MAGAZIN mittig übersichtlich dargestellt und steht auch auf der Webseite zum Download bereit. Gerade haben wir den Winterzauber mit umfangreichem Programm genossen.
2026 stehen neben vielen Klassikern wie den Viehscheiden, Feuerwehr- und Bergwachtfesten und anderen Formaten, die wir gemeinsam mit vielen Partnern im Ort entwickeln und umsetzen, auch in diesem Jahr spannende Angebote: Die neuen **Bergwinter-Erlebnistage** im Januar und Februar, die wir mit den Bergbahnen und Berg- und Skischulen und weiteren Partnern zur Belebung des Winters auf den Weg bringen. Ein Blick hinter die Kulissen der Bergbahnen, eine Skidoo-Fahrt oder die Fackelwanderung und vieles mehr steht auf dem Programm. Der Einzelhandel plant ergänzend ein **Après-Ski-Shopping-**Angebot.
Jetzt im Februar begrüßt Oberstaufen Tourismus gemeinsam mit den Einzelhändlern und Gastronomen die Gäste mit der Aktion **„Heiße Liebe"** rund um den Valentinstag – ein Format, das im letzten Jahr gemeinsam mit OHA und BHG ins Leben gerufen wurde. Die Gastronomie arbeitet mit der OTM an neuen Formaten wie kulinarischen Wochen der **Staufner Küche,** die **Vitalwochen** finden 2x im Jahr statt und werden mit OTM und Schrothverband und Partnern im Ort gestaltet. **BEWUSST SEIN –** Achtsamkeitstage im Zeichen der 4 Elemente (Feuer, Wasser, Erde, Luft) bereichern 2026 das Programm unseres Heilklimatischen Kurorts.
Im Juni erwarten uns das **Silent Cinema** und die **Silent Disco** im Oberstaufen PARK, die im letzten Juni erstmals stattfanden und sehr gut angenommen wurden. Ganz neu im Programm startet die **Montagslounge im Sommer** am Pavillon im PARK und an der Nagelfluhlounge, mit der wir ein Angebot für ein entspanntes abendliches Miteinander für Gäste und Einheimische an einem Tag anbieten, an dem viele Betriebe ihre erforderlichen Ruhetage genießen. Der **Oberstaufener Weitblick** – eine Aktionswoche für unser Morgen – beschäftigt sich spielerisch wieder mit Nachhaltigkeitsthemen, das **Picknick in Weiß** wird Einheimische und Gäste gleichermaßen begeistern, ebenso wie das große

Fortsetzung auf Seite 8

Fortsetzung von Seite 7

Open Air mit der Bigband der Bundeswehr. Zu den **Oberstaufener HUIMATWOCHEN,** seit 2021 fester Bestandteil des Veranstaltungsprogramms, erwartet die Besucher und Gäste wieder Tradition und Kultur zum Genießen und aktiven Mitgestalten.

In Marketing, Vertrieb & Kommunikation bleiben wir am Ball, insbesondere in der Online- und Social-Media-Kommunikation, sowie in der notwendigen und verantwortungsvollen Nutzung und Integration von KI-Technologie. Die Website oberstaufen.de inklusive der Buchungstrecke sind KI-lesbar und werden regelmäßig an die technologischen Anforderungen angepasst.
Die Allgäu-Walser-APP wird weiter ausgebaut und alle Veranstaltungen, Erlebnisse sowie Freizeit- und Einzelhandelstipps werden automatisch aus den strukturierten Datenbanken von der Website oberstaufen.de in die App gespielt. Gleichzeitig bleibt das Oberstaufen MAGAZIN – ganz analog – ein wesentliches Element des Marketings. Die Umfrage an unsere Leser hat uns die Qualität und Leidenschaft bestätigt, mit der das Team dieses Produkt erarbeitet und auf den Weg bringt. Mehr als 5.000 Abonnenten bekommen das Magazin direkt ins Haus.
Die Kolleginnen des Tourismus-Service-Centers bleiben Expertinnen des Angebots im Ort und für die Bahn.
Die Weiterentwicklung der Lebensraumkampagne „uifach mir“ läuft auf Hochtouren, das erfolgreiche Golfmarketing der letzten zwei Jahre wird fortgesetzt. Bei Oberstaufen PLUS GOLF begrüßen wir seit dem 1. Dezember 2025 insgesamt 18 Gastgeber und 7 Golfplätze ihre Gäste – das gab es noch nie!
Die Glückskampagne im Geschäftsfeld Gesundheit der Allgäu GmbH wird auch 2026 für Oberstaufen adaptiert, im gesamten Allgäu entwickeln wir Strategien und Angebote für einen attraktiven Winter im Allgäu. Gemeinsam mit der BayTM und der Allgäu GmbH sind wir in den Märkten Schweiz und Niederlande unterwegs.

Unser Fokus bleibt bei unseren Maßnahmen auf der Zielgruppe der 35 – 55-jährigen Frauen, da sie die Reiseentscheider sind, mit Interesse an Selfness, Wellbeing, Naturerlebnis und Genuss, mit höherem Bildungsniveau und überdurchschnittlichem Einkommen, da wir die Kaufkraft benötigen. Neben Bayern, BW und NRW, in denen wir in Ballungszentren werben, schauen wir auch nach Schleswig-Holstein und in den Großraum Hamburg.
Im Aquaria steht 2026 die nächste Revision an: Das über 30 Jahre alte Erlebnisbad bedarf immer wieder gründlicher Pflege und Investition, um auch für die nächsten Jahrzehnte sowohl sicher als auch attraktiv zu bleiben. Um nicht gleichzeitig mit den Bergbahnen in deren erforderliche Revisionszeit zu fallen, schließt das Aquaria für 10 Tage vom 8. bis 19. Juni 2026 seine Tore.

Insgesamt wird es also nicht langweilig. Wir freuen uns drauf!

Die gesamten Teams von Oberstaufen Tourismus, dem Tourismus Eigenbetrieb und des Aquarias wünschen Euch und Ihnen ein großartiges neues Jahr.

Eure und Ihre
Tourismusdirektorin
Constanze Höfinghoff

Dankeschön für treue Gäste – So stellt die OTM Eure Stammgäste im Mittelpunkt

Was wäre Oberstaufen ohne die Menschen, die immer wiederkehren? Viele Urlaubs- und Kurgäste halten unserer Marktgemeinde seit Jahrzehnten die Treue. Diese besondere Verbundenheit möchte Oberstaufen Tourismus auch weiterhin gebührend würdigen.
Das Team der OTM bietet ab sofort zwei Möglichkeiten zur Danksagung im Rahmen einer Gästeehrung an:
im Zuge der wöchentlichen Gästebegrüßung – immer dienstags, ab 10.30 Uhr in der Nagelfluhlounge
direkt beim Gastgeber, unter der Woche (Montag bis Freitag), zwischen 10 und 16 Uhr
Für die Durchführung einer Gästeehrung werden der **Meldeschein,** die **Anmeldung** sowie – falls die Gäste eine Veröffentlichung im Mitteilungsblatt wünschen – die entsprechende **Einverständniserklärung** benötigt.

Alle Unterlagen stehen online bereit unter oberstaufen.de/gaesteehrung

Ein Haus braucht Leben.
Ihr Verkauf auch!

Wir vermitteln Ihre Immobilie.

0160 92 15 36 12
info@immo-docs.de
immo-docs.de

Kostenlose Immobilienbewertung jetzt sichern.

IMMODOCS

Bergwinter-Erlebnistage: Zwei Aktionswochen mit exklusiven Programmen

Bergwinter-Erlebnistage.
Foto: Imbergbahn und Skiarena Steibis GmbH & Co. KG

Mit den erstmals stattfindenden Bergwinter-Erlebnistagen lädt Oberstaufen im Winter 25/26 zu ganz besonderen Erlebnissen ein. In zwei Aktionszeiträumen, vom 12. bis 16. Januar sowie vom 23. bis 27. Februar, bieten Bergbahnen, Ski- und Bergschulen spannende Programmpunkte für Gäste und Einheimische an.
Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen unter anderem eine Schneemobil-Safari, Mitfahrten in der Pistenraupe sowie exklusive Blicke hinter die Kulissen der Bergbahnen. Ergänzt wird das Angebot durch stimmungsvolle Naturerlebnisse wie Schneeschuhtouren oder abendliche Wanderungen und Funsport-Angebote für Kinder sowie Aktionen im Erlebnisbad Aquaria und Einzelhandel.
Das komplette Programm und Anmeldung unter oberstaufen.de/bergwinter

„Dein Glück ruft“: Oberstaufen begeistert Millionen mit neuen Glücksmomenten

Wenn die Heimat zur Botschafterin für das persönliche Wohlbefinden wird: Aufbauend auf der gemeinsam umgesetzten Strategie im Geschäftsfeld Gesundheit der Allgäu GmbH hat Oberstaufen Tourismus die Kampagne „Dein Glück ruft“ mit lokalem Fokus und zwei neuen Kurzclips erfolgreich fortgeführt. Das Ergebnis: Beeindruckende Reichweiten und eine Verweildauer, die zeigt, wie sehr Oberstaufen und die Themen Vitalität, Selfness und Achtsamkeit, in Verbindung mit der einzigartigen Natur, die Menschen berührten.

FINDE DEIN GLÜCK IN OBERSTAUFEN IM ALLGÄU
Impressionen der Ausspielung

Zwei Filme, acht Wege zum Glück
Die Kampagne der Allgäu GmbH definiert acht Wege zum Glück – von Achtsamkeit bis Gemeinschaft (Mitanand). Um die Identität von Oberstaufen einzubinden, wurden zwei neue zusätzliche Clips produziert, die ausgewählte Themen in den Fokus rücken: Die traditionsreiche **Naturheilkunde in Form der Schrothkur** sowie die kraftvolle Kombination aus **Draußen sein, Bewegung und dem Mitanand**.
Im Zeitraum vom 6. Oktober bis 30. November 2025 wurden die Clips gezielt digital ausgespielt.

- **Social Media (facebook, Instagram & Pinterest):** Mit knapp **einer Million Impressionen** und rund 50.000 Interaktionen zeigten die Nutzer reges Interesse. Besonders beeindruckend: Die kumulierte Wiedergabezeit der Videos betrug über **8 Tage –** ein klarer Beleg für die starke Bindungswirkung der Inhalte.
- **Google:** Während hier die Reichweite naturgemäß spitzer ausfiel, überzeugte die Qualität der Kontakte. Eine Klickrate von fast 8 % und eine durchschnittliche **Sitzungsdauer von sieben Minuten** (die durchschnittliche Aufenthaltsdauer ist normalerweise zwei bis drei Minuten) auf der Website beweisen, dass genau die Menschen erreicht wurden, die sich intensiv für einen Aufenthalt in Oberstaufen interessieren.

Neben der hohen Verweildauer auf der Landingpage sind auch konkrete Buchungen, Newsletter-Anmeldungen und zahlreiche Downloads ein deutliches Indiz für den Erfolg der Kampagne.

- **Streaming-Plattform JOYN:** Als nicht überspringbarer Naturtipp“, automatisch eingebettet ins gewählte Programm – ähnlich eines Werbeblocks im TV, erreichte der Clip zum Thema „Draußen Sein“ über 360.000 Impressionen. Der Spot wurde zu fast **99 % zu Ende geschaut.** Dieser Wert liegt deutlich über dem Marktdurchschnitt und spricht für die hohe visuelle Qualität der Produktion.

Ein Blick in die Zukunft
Die Kampagne hat eindrucksvoll bestätigt, dass die Menschen Sehnsucht nach echten Glücksmomenten haben.
Ein besonderer Dank gilt der silberstern GmbH Filmproduktion aus Kempten für die gemeinsame kreative Umsetzung, die enge Zusammenarbeit und ihr Engagement.
Aufgrund der hervorragenden Performance ist ein weiterer „Glücksclip“ bereits in Planung.
Alle bisherigen Videos und weitere Informationen zur Kampagne unter oberstaufen.de/glueck

Neues vom Erlebnisbad Aquaria

Im Rahmen der Nikolausfeier des SC-Steibis Aach, die am 9. Dezember im Aquaria stattfand, kam das gesamte Team zusammen. Das Aquaria unterstützt den Verein in diesem Jahr mit gesponserten Vereins-T-Shirts. Die gelungene Feier unterstreicht die gute Kooperation zwischen dem Aquaria und dem Schwimmverein. Wir freuen uns über diese Kooperation und das Engagement für den lokalen Sport.

Statt Grußkarten – OTM spendet an den Allgäuer Hilfsfonds e.V.

Die Oberstaufen Tourismus Marketing GmbH hat sich zu den Weihnachtsfeiertagen und dem Jahreswechsel 2025 dazu entschieden, statt Karten und Präsente an die vielen Partner im Ort, der Region und darüber hinaus eine Spende an den Allgäuer Hilfsfonds e.V. zu leisten. Die Grüße und der Dank für das vergangene Jahr an die vielen Partner erfolgte daher digital oder persönlich. Als eine der bekanntesten Hilfsorganisationen der Region unterstützt der Allgäuer Hilfsfonds e.V. Menschen, die unverschuldet, durch Schicksalsschläge oder schwere Krankheit in Situationen geraten sind, die sie aus eigener Kraft nicht bewältigen können.

Holzbau Geisenhof GmbH
87534 Oberstaufen, Sinswang 1
mobil 0171 904 320 8

BRAUN KANALREINIGUNG
Klaus Braun
01 70/4 32 19 64
Kanalreinigung, Gruben-, Fettabscheiderleerung

Der Einzelhandel in Oberstaufen als Erlebnisfaktor – Erfolgreiche Auftakt-Workshops mit Tourismus und Einzelhandel in Oberstaufen

Unter dem Leitgedanken „Der Einzelhandel in Oberstaufen als Erlebnisfaktor“ fanden im November und Dezember zwei interaktive Workshops zwischen der Oberstaufen Tourismus Marketing GmbH (OTM) und dem Oberstaufener Einzelhandel statt. Ziel der Abende war es, aus den Ergebnissen einer studentischen Projektarbeit den lokalen Einzelhandel noch stärker als aktiven Bestandteil touristischer Erlebnisse zu positionieren. Es galt, gemeinsam attraktive Beteiligungsformate zu entwickeln, um den Einzelhandel sichtbar in das Veranstaltungsjahr 2026 einzubinden.
Nach einem lockeren Kennenlernen der Einzelhändler untereinander und den Tourismusexperten, gaben Tourismusdirektorin Constanze Höfinghoff und Projektmanagerin Svenja Thielsch zunächst einen kompakten Einblick in die Projektarbeit der dualen Studentin Amelie Schenk. Grundlage für diese Arbeit bildeten repräsentative Interviews mit 31 Oberstaufener Einzelhändlerinnen und Einzelhändlern, aus denen klare Signale hervorgingen: Die Bereitschaft für mehr Beteiligung an touristischen und aktivierenden Veranstaltungen ist da – ebenso die Erkenntnis, mit eigenen Ideen und Aktionen Gäste Oberstaufens als Kunden in das eigene Geschäft zu locken.

Eindrücke der Workshops. *Foto: Oberstaufen Tourismus Marketing GmbH*

Während der Workshops wurde deutlich, welches Potenzial im Zusammenspiel von Handel und Tourismus bei Veranstaltungen steckt – für Gäste ebenso wie für Einheimische. Stark vertreten war auch der Vorstand des „Oberstaufen handelt aktiv e.V.“ (OHA), der die örtlichen Einzelhändler vereinigt und vertritt.
In kurzen Workshoprunden sammelten die Teilnehmenden Ansätze zur Beteiligung an bestehenden Formaten sowie Ideen für neue Aktionen. Im Fokus standen unter anderem Veranstaltungen wie der „Winterzauber“, die neuen „Bergwinter-Erlebnistage“ und das Format „Heiße Liebe“, bei denen das Engagement des Einzelhandels einen echten Mehrwert für das Gesamterlebnis Oberstaufen schafft. Deutlich wurde: Es geht nicht nur um den Verkauf eines Produkts, sondern darum ein echtes Einkaufserlebnis zu schaffen und eine emotionale Geschichte zu kreieren. Das hilft im Marketing, Menschen für Oberstaufen zu begeistern und an sich zu binden.
So entstanden aus kreativen Impulsen greifbare Ansätze für die Praxis. Dabei bilden die Workshops erst den Anfang eines neues Austauschformats zwischen Tourismus und Einzelhandel. In Folgeworkshops soll es z.B. um die Gestaltung der künftigen Kommunikation und Zusammenarbeit gehen.
Die Workshops zeigten eindrucksvoll: Der Einzelhandel kann ein zentraler Erlebnisfaktor für Oberstaufen sein. Durch Austausch, Zusammenarbeit und aktive Aktionen entstehen einzigartige Einkaufserlebnisse, die den Ortskern weiter beleben und Oberstaufen als attraktive Einkaufs- und Erlebnisdestination stärken.

Tierärztliche Praxis in Oberstaufen
Barbara-Ann Essig, TÄ
Praktische Tierärztin für Klein- und Heimtiere, Dipl.-Ing. (agr.)
Die Praxis ist wegen Urlaub von Montag 19. Januar 2026, bis einschließlich Freitag, 23. Januar 2026 geschlossen.
Ab Montag 26. Januar 2026 ist wieder wie gewohnt Sprechstunde.
Praxis Telefon (08386) 991813, Vertretung lt. AB

FRAGE: „WARUM WARTEN SIE?“

- Badewanne zur begehbaren Dusche
- hoher Komfort mit geringem Aufwand
- Anti-Rutsch Beschichtung
- Sicherheitsglas
- saubere Baustelle
- kostenloses Angebot vor Ort
- bis zu 100 % Förderung

BADELIX
Ihr Umbau in 24 Stunden! 0 83 74 588 145

Gute Vorsätze scheitern selten am Wissen. Meist am Umsetzen.
Wir helfen, alte Muster zu verändern – mental und körperlich.
BALANCE WERK
Hypnose & Coaching | Osteopathie
Für alle, die nicht noch ein Jahr warten wollen
www.deinbalancewerk.de
Bismarckstraße 9 / 88161 Lindenberg

Kurze Wege, attraktive Taktung und eine direkte Anbindung der wichtigsten Hotspots: So vernetzt der Ortsbus (Linie 94) das Gemeindegebiet Oberstaufen

Autofrei den Urlaub genießen oder den Einkauf ohne Parkplatzsuche erledigen? Bereits seit Mai 2023 bildet der Oberstaufener Ortsbus mit der Linie 94 das Herzstück der Mobilität im Ortskern – ergänzt durch die Linie 39 bis zum Hündle. Innerhalb einer Stunde fährt der Kleinbus drei Schleifen. Er sichert eine gezielte Anbindung in die verschiedenen Teilbereiche des Ortskerns und den direkten Anschluss an den Bahnhof Oberstaufen, Dreh- und Angelpunkt für die weitere Mobilität über den Ort hinaus:

- **Runde 1 (Stießberg-Runde):** Diese erste Route verbindet den Bahnhof mit dem Haus des Gastes (Tourist-Info), führt über die Schloßstraße und den Schloßberg hinauf zum Stießberg. Über Willis geht es direkt zurück zum Bahnhof.

- **Runde 2 (über Kalzhofen & Buflings):** Die zweite Schleife erschließt die Infrastruktur im weiteren Umkreis. Vom Bahnhof geht es über Buflings nach Kalzhofen. Ein wichtiger Stopp auf dem Rückweg ist hier unter anderem der Kaufmarkt, danach geht die Schleife zentrumsnah über das Feuerwehrhaus und Haus des Gastes und endet wieder am Bahnhof.

- **Runde 3:** In der Zeit von Weihnachten bis Ende Oktober bringt der „Hündle-Express" Bürger und Gäste vom Bahnhof ohne Zwischenhalt in nur fünf Minuten zur Talstation der Hündle-Bergbahn und wieder zurück. Diese Express-Verbindung ist damit eine saisonale Ergänzung zur Linie 39, die ganzjährig ca. stündlich die Bergbahn am Hündle erreicht.

Warum der Ortsbus den Alltag erleichtert

Zahlreiche Unterkünfte, wichtige Freizeiteinrichtungen und Infrastruktur werden mit der Linie 94 gut erreichbar – ob zum Einkaufen oder Shopping, für einen Spaziergang im Oberstaufen PARK oder um die Sonne in Buflings oder Kalzhofen zu genießen. Wer direkt ins Wander- oder Schneevergnügen am Hündle starten will, nutzt den Hündle-Express.

Der Oberstaufener Ortsbus (Linie 94) bei Buflings.
Foto: Oberstaufen Tourismus Marketing/Nico Bogenreuther

Kostenlos mit Oberstaufen PLUS BÜRGER und MOBIL PASS ALLGÄU

Besonders attraktiv: Für den Ortsbus gilt mit gültigem Oberstaufen PLUS BÜRGER-Pass („Bürgerkarte") und dem MOBIL PASS ALLGÄU, den alle Gäste mit Ihrem Gästepass („Gästekarte") erhalten, freie Fahrt! So wird der Umstieg auf den Bus nicht nur bequem, sondern schont auch den Geldbeutel. Oberstaufen PLUS BÜRGER-Pässe können Bürger beim Rathaus erwerben – aktuell ab 29 € im Jahr.

Weitere Informationen und aktuelle Fahrpläne in der Allgäu-Walser-App, in der TI im Haus des Gastes sowie in der Außenstelle Steibis und unter oberstaufen.de.

Stellenmarkt

Bergkristall
MEIN RESORT IM ALLGÄU

SEI WIE DU BIST
WIR SIND ES AUCH

Bewirb dich jetzt bei uns als:

- Hausdamenassistentin (m/w/d)
- Zimmermädchen (m/w/d)

SEBASTIAN LINGG
Gastgeber
#bergkristallspirit

TEXT ME

ALLGÄU TOPTEAM HOTEL

Hotel Bergkristall GmbH & Co. KG
Familie Lingg | Willis 8, 87534 Oberstaufen
Bewerbungen an team@bergkristall.de
oder online unter bergkristall.de/karriere-jobs

Wir suchen ab sofort, spätestens zum Halbjahr eine Schulbegleitung für ein Kind in der Primaria der Montessori-Schule in Kalzhofen.

Bei Interesse und für weitere Informationen bitte unter 08386–99186 40 melden.

Vermischtes

Tiefgaragenstellplatz
Bahnhofstr., ab sofort zu vermieten.
Info-Telefon 0151/43311396

Schaukasten Ortsmitte ab sofort zu vermieten.
Info-Telefon 0151/43311396

Wohnungsmarkt

Wohnung
1. OG, 36 m², + Kellerraum + Stellplatz, EBK, Schlosswiesweg, Oberstaufen
Kaltmiete 440 € + NK + Stellplatz
ab 01.02.2026 verfügbar
2_simon@gmx.de

Im Herzen Oberstaufens:
3-Zimmer-Wohnung mit Südbalkon
Küche mit EBK, Bad, WC
II.Obergeschoss, ca. 85 qm
zum 01.März 2026
KM 830 € + 3 KM Kaution
zzgl. NK-Vorauszahlung
Energieausweis vorhanden
optional Kellerraum
optional Tiefgaragenstellplatz
Tel. +49 151 4268 1111

Anzeigen informieren.

Rückblick Pre-Opening der Wintersaison am 18. Dezember 2025

Austausch, Information und gemeinsames Einstimmen auf den Winter prägten das zweite Pre-Opening der Wintersaison der Oberstaufen Tourismus Marketing GmbH in Kooperationen mit den Bergbahnen. Am 18. Dezember 2025 kamen in der Festhalle Steibis mehr als 100 Mitarbeitende aus Tourismus, Gastronomie und Einzelhandel zusammen, um sich über Neuerungen und Angebote der Wintersaison in der Urlaubsregion Oberstaufen zu informieren. Tourismusdirektorin Constanze Höfinghoff begrüßte die Teilnehmenden gemeinsam mit dem Team von Oberstaufen Tourismus Marketing sowie Thomas Lingg, Geschäftsführer der Hündlebahn, und Florian Reichart, Geschäftsführer der Imbergbahn. In ihren Beiträgen gaben sie Einblicke in aktuelle Projekte und Entwicklungen bei den Bergbahnen sowie in die Arbeit der OTM und stimmten auf die bevorstehende Wintersaison ein. Ergänzend präsentierten zahlreiche Leistungspartner ihre Winterangebote, darunter die Hochgratbahn, die Skilifte Sinswang, die Skischulen, das Aquaria sowie die Bergwelt Oberstaufen u.v.m.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf neuen Erlebnisformaten und infrastrukturellen Weiterentwicklungen, wie den neu konzipierten Bergwinter-Erlebnistagen, Winter-Aktionstagen für Leistungspartner:innen, Verbesserungen in der Beschneiung der Skigebiete sowie Optimierungen entlang der Winterwanderwege.

Durch die Veranstaltung führte Moderator Bernhard Lingg. Im Anschluss nutzten die Teilnehmenden die Gelegenheit zum persönlichen Austausch, zum Knüpfen neuer Kontakte und zum gemeinsamen Start in die Wintersaison.

Alle wichtigen Informationen für Gastgeber und Multiplikatoren rund um die Winterthemen finden sich zusammengefasst in den „Winterfakten to go“, zum Download unter oberstaufen.de/businessportal aktuelle Fahrpläne in der Allgäu-Walser-App, in der TI im Haus des Gastes sowie in der Außenstelle Steibis und unter oberstaufen.de.

Klasse 4b beim Oberallgäuer Schwimmwettbewerb

Am 27. November vertrat die Klasse 4b mit ihrem Lehrer Jürgen Kislich die Grundschule Oberstaufen beim Schwimmwettbewerb der Oberallgäuer Grundschulen im Erlebnisbad Wonnemar in Sonthofen. Zu Beginn wurde die Freistil-Staffel souverän gemeistert. Beim Aqua-Zumba durften sich dann alle rhythmisch zur Musik bewegen. Es folgten die Rutschen-Staffel in der Black Hole und die T-Shirt-Staffel, bei der es vor allem auf Teamwork beim Wechseln des nassen T-Shirts ankam. Die Kinder gaben ihr Bestes und wurden am Ende mit dem 4. Platz von zwölf angetretenen Schulen belohnt. Glücklich, aber auch teilweise sehr müde von der ganzen Aufregung und vom Wasser, kehrten sie mittags mit dem Bus an die Schule zurück.

Nikolausbesuch bei den Staufenzwergen

Große Freude herrschte bei den Staufenzwergen, denn auch in diesem Jahr bekam die Gruppe Besuch vom Nikolaus. Die Kinder versammelten sich am warmen Lagerfeuer und sangen ihm ein Lied.
Der Nikolaus hatte einen großen Sack dabei, in dem viele liebevoll gefüllte Socken waren. Fröhlich, mutig und auch ein wenig frech sagte ein Kind lachend: „Nikolaus, hoffentlich ist da auch was gescheit’s drinnen“. Unser Nikolaus nahm es mit Humor.
Ein Kind durfte sogar den Stab des Nikolaus halten. Dabei fragte der Nikolaus, ob es die Kraft und das helle Leuchten aus dem Himmel spüren könne.
Der Besuch sorgte für strahlende Kindergesichter und wird uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Weitere Informationen & Bestellung
unter Telefon 08323 802-150 oder
www.allgaeuer-anzeigeblatt.de

Allgäuer Anzeigeblatt

Gottesdienste der Kath. Pfarrgemeinden

„St. Peter und Paul“, Oberstaufen

Sonntag, 11. Januar
10.30 Uhr Pfarrkirche – Pfarrgottesdienst (Pfr. Matthias)
Sonntag, 18. Januar
10.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Pfr. Matthias)
Dienstag, 20. Januar
16.00 Uhr Pfarrkirche – Eröffnung Tag der ewigen Anbetung; Gebet und Aussetzung des Allerheiligsten. Stille Anbetung. Impuls jeweils zur vollen Stunde.
18.00 Uhr Pfarrkirche – Gebet für die Verstorbenen
18.30 Uhr Pfarrkirche – Hl. Messe mit eucharistischem Segen zum Abschluss der ewigen Anbetung

„Verklärung Christi“, Steibis

Sonntag, 11. Januar
09.00 Uhr Pfarrkirche – Pfarrgottesdienst (Pfr. Matthias)
Samstag, 17. Januar
18.30 Uhr Pfarrkirche – Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Pfr. Matthias)

„Maria Schnee“, Aach

Samstag, 10. Januar
18.30 Uhr Pfarrkirche – Vorabendmesse (Pfr. Matthias)
Samstag, 17. Januar
17.00 Uhr Pfarrkirche – Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Pfr. Matthias)

„St. Johannes Baptist“, Thalkirchdorf

Samstag, 10. Januar
17.00 Uhr Pfarrkirche – Vorabendmesse (Pfr. Matthias)
Sonntag, 18. Januar
09.00 Uhr Pfarrkirche – Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Pfr. Matthais)

Sonstige Veranstaltungen

Herzliche Einladung zu unserem **Missionskaffee-Treff.**
Am Dienstag, 13. Januar, ab 14.30 Uhr findet der Missionskaffee-Treff im Pfarrheim, gleich neben der Kirche statt.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Termin zur **Erstkommunionvorbereitung 2026**
1. Gruppenstunde: Donnerstag, 15. Januar um 16.00 Uhr
in Oberstaufen im Franziskus-Saal

Menschlich. Ehrlich.
Immer an Ihrer Seite.

WURM BESTATTUNG

Daniela Hoffmann
(vorm. Wurm)

„Alle Menschen sind besonders.“
Individuelle Bestattungen spiegeln das Leben Ihrer Liebsten wider und lassen so wertvolle Erinnerungen noch einmal aufleben.

Immenstädter Straße 2 · Oberstaufen · Telefon (0 83 86) 96 21 78

Anzeigen helfen verkaufen.

Gottesdienste und Veranstaltungen der neuapostolischen Kirchengemeinde

Mittwoch, 7. Januar
20.00 Uhr Gottesdienst in der Gemeinde
Sonntag, 11. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst in der Gemeinde
Mittwoch, 14. Januar
20.00 Uhr Gottesdienst in der Gemeinde
Sonntag, 18. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst in der Gemeinde

Unsere Gottesdienste sind öffentlich. Sie sind herzlich eingeladen.

Gottesdienste der evangelisch-luth. Kirchengemeinde

Freitag, 9. Januar 2026
15.30 Uhr Seniorenzentrum St. Elisabeth (Vikarin Riedl)
Sonntag, 11. Januar 2026
09.00 Uhr Thalkirchdorf, Thaler Treff (Pfarrer Waßmer)
10.00 Uhr Heilig-Geist-Kirche, gleichzeitig Kinderkirche „mit Gott wachsen“, anschließend Kirchencafé (Pfarrer Waßmer mit Konfiimpuls)
Sonntag, 18. Januar 2026
09.00 Uhr Stiefenhofen, Gruppenraum des katholischen Pfarrhauses (Pfarrer Waßmer)
10.00 Uhr Heilig-Geist-Kirche

Sonstige soziale Dienste

Caritas-Seniorenzentrum St. Elisabeth
Schloßstraße 28, Tel. 08386/93280
Wohn- und Pflegeheim, stationäre Pflege, Kurzzeit-, Urlaubs- und Verhinderungspflege, Essen auf Rädern, offener Mittagstisch

Ambulante Kranken- und Altenpflege
Verhinderungspflege, 24-Stunden-Rufbereitschaft, Familienpflege, fahrbarer Mittagstisch, Hausnotruf Beratung: Telefon 08323/998130

Diakonie Allgäu e.V. – Sozialpsychiatrischer Dienst Oberallgäu
Jeden dritten Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Oberstaufen.
Die nächsten Termine 2026 sind: Donnerstag, 15.1. und 19.2.
Wenn möglich, bitte Voranmeldung unter 08323/99965-0 oder spz.oberallgaeu@diakonie-allgaeu.de
mailto:spz.oberallgaeu@diakonie-allgaeu.de

Sozialstation der Caritas und der Diakonie
Ambulante Kranken- und Altenpflege Oberstaufen, Stützpunkt Immenstadt, Gartenweg 5, 87509 Immenstadt,
Tel. 08323/51587 oder 08321/660120

Krankenkassensprechtag Debeka
Jeden letzten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Oberstaufen.

Tagespflege im „Färberhof“ in Immenstadt
Fahrdienst, Kostenloser Probetag,
Kontakt: Tel. 08323/9946070,
E-Mail: tagespflege@asb-allgaeu.de

Notfalldienste

Notfallbereitschaft

für Unfälle und lebensbedrohliche Erkrankungen **Telefon 112**

Ärztlicher Notfalldienst

Bitte wählen Sie die zentrale Bereitschaftsdienstnummer **116 117**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztliche Notdienst können Sie ab sofort unter Telefon 01805/908008 oder unter folgendem Link abrufen: www.notdienst-zahnarzt.de

Apotheken-Notdienst

Den Apothekennotdienst können Sie ab sofort unter folgendem Link abrufen: www.blak.de/notdienstsuche

Jubilare Januar 2026

70 und 75 Jahre
Alexander Kloos, 70 Jahre
Richard Huber, 70 Jahre
Martin Kathan, 70 Jahre
Milovan Karanovic, 70 Jahre
Zlatka Dimitrova, 70 Jahre
Gabriele Sehrwind, 70 Jahre
Armin Mariner, 70 Jahre
Beate Elbl, 70 Jahre
Jutta Kern, 70 Jahre
Sonja Stohr, 70 Jahre
Helmut Strähle, 75 Jahre
Susanne Baur, 75 Jahre
Gertrud Buck, 75 Jahre
Klaus Stache, 75 Jahre
Radinka Zekic-Kelidis, 75 Jahre
Harald Räuchle, 75 Jahre

80 Jahre und älter
Karin Lauber, 80 Jahre
Madeleine Rapp Schleuniger, 81 Jahre
Monika Lemcke, 81 Jahre
Marjana Drexler, 81 Jahre
Josef Graf, 81 Jahre
Werner Hüftle, 82 Jahre
Horst Wittner, 82 Jahre
Pius Vögel, 82 Jahre
Xaver Köhler, 82 Jahre
Werner Aichele, 82 Jahre
Ewald Wissmann, 83 Jahre
Günter Musch, 83 Jahre
Herbert Luxenhofer, 84 Jahre
Hermann Schmitz, 84 Jahre
Walter Zinth, 84 Jahre
Sigrid Kimmerle, 84 Jahre
Dieter Heh, 85 Jahre
Günter Lapp, 85 Jahre
Josef Burger, 85 Jahre
Agnes Anthes, 86 Jahre
Renate Osterhoff, 86 Jahre
Gisela Mensch, 86 Jahre
Elsbeth Hofheinz, 86 Jahre
Friedrich Schweitzer, 86 Jahre
Friedrich-Karl Von Ohlen, 86 Jahre
Edeltraud Mayr, 87 Jahre
Gerda Zapf, 88 Jahre
Erika Seitz, 88 Jahre
Christina Waldmann, 88 Jahre
Sieglinde Koch, 90 Jahre
Rita Schädler, 91 Jahre
Helmut Niedl, 91 Jahre
Hans Magg, 94 Jahre
Else Schmeiser, 94 Jahre
Irmgard Scherhag, 102 Jahre

Demenz- und Pflegeberatung

Am Dienstag, 20. Januar, findet von 14.30 bis 16.30 Uhr die offene Sprechstunde der Demenzhilfe Oberstaufen zu allen Fragen rund um die Pflege und Demenz im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus statt. Die Demenzhilfe Oberstaufen bietet zudem im Rahmen eines ehrenamtlichen Helferkreises Betreuung dementer Menschen an, sodass pflegende Angehörigen entlastet werden.
Nähere Infos beim Familienzentrum bzw. Demenzhilfe Oberstaufen, erreichbar unter Tel. 08386/326190 oder per E-Mail demenzhilfe@oberstaufen.info.

Brücken bauen: Digitale Unterstützung im DaZ-Unterricht der Mittelschule Oberstaufen

Die Integration von Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund ist eine der Aufgaben von Schule. Der Schlüssel zu erfolgreicher Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe liegt in der Sprache. Aus diesem Grund spielt der Unterricht in „Deutsch als Zweitsprache" (DaZ) eine zentrale Rolle. Um diesen Prozess zu beschleunigen und zu individualisieren, hat die Mittelschule Oberstaufen kürzlich einen bedeutenden Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht.

Individuelle Lernpfade dank Technologie
Seit einigen Wochen lernen unsere DaZ-Schüler nicht mehr nur mit traditionellen Büchern und Arbeitsblättern, sondern auch mithilfe moderner, digitaler Endgeräte. Diese Tablets sind dabei weit mehr als nur ein Ersatz für Stift und Papier; sie sind ein mächtiges Werkzeug zum Abbau von Sprachbarrieren. Die Geräte ermöglichen den Lernenden, Inhalte aus dem Fachunterricht oder komplexe grammatikalische Erklärungen schnell zu übersetzen. Sprachapps nehmen Rücksicht auf das Lerntempo der Schüler und helfen bei der Steuerung des individuellen Lernprozesses. Dies reduziert Frustration und erhöht die aktive Beteiligung im Klassenzimmer. Das Ergebnis ist eine spürbar höhere Motivation und ein schnellerer Lernerfolg, der den Schülerinnen und Schülern den Übergang in den Regelunterricht erleichtert.

Starke Partnerschaft: Ein Dank an die Raiffeisenbank Westallgäu
Die Anschaffung der notwendigen Leihgeräte gelang dank starker lokaler Unterstützung. Unser herzlicher Dank gilt daher der Raiffeisenbank Westallgäu, die durch ihre großzügige Spende die komplette Ausstattung der DaZ-Gruppe mit den digitalen Endgeräten ermöglichte. Die erfolgreiche Einführung im DaZ-Unterricht ist ein leuchtendes Beispiel dafür, wie eine gelungene Kooperation zwischen Bildungseinrichtung und lokalem Partner innovative Wege in der schulischen Integration eröffnen kann.

Ansprechpartner:
Johannes Schädler
js@deinengel.de

Dein Engel
Buflings 3 | 87534 Oberstaufen
Tel. 0 83 86 / 70 90

Haustechniker
(m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit
mit handwerklichem Geschick,
egal in welchem Fachbereich
(Schreiner, Heizung-Sanitär, Elektro etc.), gesucht.

Benefits:
- Nutzung von Fitnessraum und Schwimmbad
- tägl. frisch gekochte Verpflegung (Frühstück, Mittag, Abend)
- Weitere Vergünstigungen über Kooperationspartner

Mit Herz, Geduld und Offenheit –Pflegeeltern im Oberallgäu gesucht

Informationsabend des Jugendamts am 26. Januar 2026

Das Jugendamt Oberallgäu sucht engagierte Familien, Paare oder Einzelpersonen, die bereit sind, Kindern ein liebevolles und stabiles Zuhause auf Zeit zu schenken. Viele Kinder und Jugendliche können vorübergehend oder dauerhaft nicht in ihren Herkunftsfamilien leben und benötigen in dieser herausfordernden Lebenssituation einen sicheren Ort, der Geborgenheit bietet und ihnen ermöglicht, einfach Kind zu sein.

Ziel des Jugendamts ist es, diesen jungen Menschen ein verlässliches familiäres Umfeld zu eröffnen, in dem sie neue Perspektiven entwickeln können. Dafür werden Menschen gesucht, die Freude am Umgang mit Kindern haben, einfühlsam sind und Verantwortung übernehmen möchten – mitunter auch über einen längeren Zeitraum.

Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Pflegeeltern und Jugendamt ist dabei zentral. Das Jugendamt unterstützt Interessierte umfassend: durch sorgfältige Vorbereitung, individuelle Beratung sowie kontinuierliche Begleitung bei erzieherischen Fragen und im Kontakt mit den leiblichen Eltern. Die Aufnahme eines Pflegekindes bedeutet für alle Beteiligten eine besondere, aber bereichernde Aufgabe.

Um umfassend zu informieren, lädt das Jugendamt alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises herzlich ein zu einem **Informationsabend** ein:

Am Montag, 26. Januar, um 19.30 Uhr im Kath. Pfarrheim St. Afra, Kirchstraße 2, 87488 Betzigau

Mitarbeitende des Fachdienstes geben Einblick in Aufgaben, Anforderungen und Rahmenbedingungen der Vollzeitpflege und beantworten Fragen rund um das Thema Pflegekinderdienst. Im Anschluss haben Interessierte die Möglichkeit, sich für einen Vorbereitungskurs anzumelden. Dieser Kurs begleitet zukünftige Pflegeeltern Schritt für Schritt auf ihrem Weg und bindet auch erfahrene Pflegeeltern ein, die ihre persönlichen Erfahrungen, Chancen und Herausforderungen teilen.

Kontakt für Rückfragen:
Frau Christa Seizinger –
Tel. 08321/612-1289,
E-Mail: christa.seizinger@lra-oa.bayern.de
Frau Marina Schmied –
Tel. 08321/612-1351,
E-Mail: marina.schmied@lra-oa.bayern.de

Veranstaltungen

Alle Termine, weitere Infos und Anmeldung unter oberstaufen.de/events

Freitag, 9. Januar

14.30 Uhr Ökumenischer Winterberggottesdienst an der Bergstation der Imbergbahn. Ob zu Fuß durch die verschneite Winterlandschaft, mit den Skiern, den Schneeschuhen oder ganz gemütlich mit der Bergbahn – sind auch Sie mit dabei, wenn wir Gott und das Leben im Winter feiern.

Samstag, 10. Januar

10.00 Uhr Mit dem Naturpark-Ranger unterwegs: Geführte (Schneeschuh-)Wanderung mit den Naturpark-Ranger durch den winterlichen Naturpark Nagelfluhkette. Dauer: 5 Stunden, kostenfreies Angebot, Anmeldung erforderlich.

18.00 Uhr Eisdisco – Schlittschuhlaufen auf dem Eisplatz beim Café Auszeit.

Sonntag, 11. Januar

10.00 Uhr Heimatmuseum „Beim Strumpfar" in Oberstaufen. Geöffnet bis 12 Uhr.

Montag, 12. Januar

10.30 Uhr Einmal durch Oberstaufen: Entdecker-Rundgang mit Heidi, sie gibt Insider-Tipps für Deinen Urlaub. Dauer ca. 1 Std. Ideal für Wander-Einsteiger und Familien. Anmeldung erforderlich.

13.15 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Geführte Schneeschuhwanderung für Einsteiger. Dauer: 3 Stunden, Kosten: 30,00 € pro Person, 20,00 € pro Kind, Anmeldung erforderlich.

16.00 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Eine spannende Winter-Safari für Groß und Klein. Dauer: 2 Stunden, kostenfreies Angebot (Bergbahnticket nicht inkl.), Anmeldung notwendig. Geeignet für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

16.15 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Schnupperbiathlon für Klein und Groß. Dauer: 1 Stunden, Kosten: 23,00 € pro Erwachsenen, 15,00 € pro Kind, Anmeldung erforderlich.

16.30 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Blick hinter die Kulissen der Bergbahn: Wie kommen die Gondeln eigentlich auf den Berg und wie funktioniert die Beschneiung von Pisten? Dauer: 1 Stunden, kostenfreies Angebot, Anmeldung erforderlich. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

Dienstag, 13. Januar

10.30 Uhr Gästebegrüßung in der Hochgratstube der Nagelfluhlounge im Kurhaus. Dauer: 1 Std., Anmeldung erforderlich, Teilnahme ist kostenfrei.

15.00 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Pistenwalzen-Erlebnis – Eine Pistenwalze ist nicht einfach nur ein Fahrzeug, sie ist der Schlüssel zu perfekt präparierten Pisten und Winterwanderwegen. Aber wie funktioniert so ein beeindruckendes Gerät? Dauer: 1,5 Stunden, kostenfreies Angebot, Anmeldung erforderlich. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

17.30 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Stirnlampen- und Fackeltour „Fire and Ice" – Geführte Abendwanderung durch die winterliche Landschaft – inklusive warmem Getränk und Blick auf das glitzernde Oberstaufen. Dauer: ca. 2 Stunden, Kosten: 10,00 € mit Oberstaufen GÄSTEPASS, 12,00 € ohne Oberstaufen GÄSTEPASS. Anmeldung erforderlich.

17.30 Uhr Ehrenamtlicher Kreis „Besuch mich". Der ehrenamtliche Kreis „Besuch mich" der evangelischen Kirchengemeinde trifft sich regelmäßig im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus zum Austausch. Wer gerne mithelfen möchte oder besucht werden möchte, kann sich gerne melden. Kontakt: Ehepaar Renate und Gerd Rauthe 08383/7595 oder rauthe@t-online.de

18.30 Uhr Probe des evang. Kirchenchores „Cantate Domino". Die evangelische Kirchengemeinde Oberstaufen zu einem Treffen des Chors ins Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus nach Oberstaufen ein. Herzliche Einladung an alle, die Lust am gemeinsamen Singen haben.

Mittwoch, 14. Januar

13.30 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Schneeschuh-Panoramatour BERGWINTER – Sicher und entspannt führt der Guide durch den winterlichen Naturpark. Dauer: ca. 2 Stunden, Kosten: 25,00 € pro Erwachsenen, 18,00 € pro Kind. Anmeldung erforderlich. Geeignet für Kinder ab 8 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

14.00 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Schnupperbiathlon zum Mitmachen. Dauer: 2,5 Stunden, Kosten: 63,00 € pro Erwachsenen, 45,00 € pro Kind, Anmeldung erforderlich.

15.00 Uhr Heimatmuseum „Beim Strumpfar" in Oberstaufen. Geöffnet bis 17 Uhr.

15.00 Uhr Staufner Handarbeitshock im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus. Egal ob Stricken, Nähen, Häkeln… auf dem Programm steht miteinander Handarbeiten bei gemütlichem Austausch mit Kaffee und Tee. Leitung: Barbara Schratt-Lehmann & Yvonne Vögel

16.30 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Stirnlampen- und Fackel-Wanderung am Imberg – Mit der letzten Gondel der Imbergbahn geht es bequem nach oben und dann im Licht der Fackeln und Stirnlampen wieder hinab ins Tal. Dauer: ca. 2 Stunden, kostenfreies Angebot, Anmeldung erforderlich. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

16.30 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Blick hinter die Kulissen der Bergbahn: Wie kommen die Gondeln eigentlich auf den Berg und wie funktioniert die Beschneiung von Pisten? Dauer: 1 Stunden, kostenfreies Angebot, Anmeldung erforderlich. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

Donnerstag, 15. Januar

08.30 Uhr Treffen der „Babyrocker". Euer Kind ist zwischen einem und drei Jahre alt und liebt Musik? Dann kommt gerne zur Eltern-Kind Musikgruppe ins Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus immer am Donnerstag von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr. Nähere Infos und Anmeldung unter Telefon abyrocker@mail.de oder im evang. Pfarramt unter 08386/355. Leitung: Johanna Hoffmann, Nuni Eß-Suwannapak und Marie-Ann Mohr

13.30 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Geführte Schneeschuhwanderung (mittlere Tour) Dauer: 3 Stunden, Kosten: 30,00 € pro Person, 20,00 € pro Kind, Anmeldung erforderlich.

14.00 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Funsport-Nachmittag – Schnee, Action und jede Menge Spaß! Dauer: 2 Stunden, kostenfreies Angebot, Anmeldung erforderlich. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

15.00 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Pistenwalzen-Erlebnis – Eine Pistenwalze ist nicht einfach nur ein Fahrzeug, sie ist der Schlüssel zu perfekt präparierten Pisten und Winterwanderwegen. Aber wie funktioniert so ein beeindruckendes Gerät? Dauer: 1,5 Stunden, kostenfreies Angebot, Anmeldung erforderlich. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

18.00 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Schnupperkurs-Skating Dauer: 1,5 Stunden, Kosten: 42,00 € pro Erwachsenen, 29,00 € pro Kind, Anmeldung erforderlich. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

Freitag, 16. Januar

08.00 Uhr Wochen- und Bauernmarkt am Kirchplatz, mit frischen Waren wie Obst, Gemüse, Feinkost und Blumen.

11.00 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Skirennen für Klein und Groß mit Siegerehrung. Dauer: 1,5 Stunden, kostenfreies Angebot, Anmeldung erforderlich. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

14.00 Uhr Winterpilgern am Kapf. Zu Beginn des neuen Jahres wollen wir gemeinsam Neues wagen. Dazu gehen wir in die Winterlandschaft hinaus. Durch Texte, Aufmerksamkeitsübungen, Schweigen und meditatives Gehen kann eine innere Klarheit wachsen. Seelsorgerliche Begleitung möglich, falls erwünscht. Treffpunkt: Heilig-Geist-Kirche. Leitung: Karin Glöckle (geistliche Begleiterin), Kathrin Riedl (Vikarin), Andreas Waßmer (Pfarrer, geistlicher Begleiter)

15.00 Uhr Heimatmuseum „Beim Strumpfar" in Oberstaufen. Geöffnet bis 17 Uhr.

16.30 Uhr BERGWINTER ERLEBNISTAGE: Blick hinter die Kulissen der Bergbahn: Wie kommen die Gondeln eigentlich auf den Berg und wie funktioniert die Beschneiung von Pisten? Dauer: 1 Stunden, kostenfreies Angebot, Anmeldung erforderlich. Wetterbedingte Änderungen vorbehalten.

Samstag, 17. Januar

18.00 Uhr Eisdisco – Schlittschuhlaufen auf dem Eisplatz beim Café Auszeit.

Sonntag, 18. Januar

10.00 Uhr Heimatmuseum „Beim Strumpfar" in Oberstaufen. Geöffnet bis 12 Uhr.

Montag, 19. Januar

10.30 Uhr Einmal durch Oberstaufen: Entdecker-Rundgang mit Heidi, sie gibt Insider-Tipps für Deinen Urlaub. Dauer ca. 1 Std. Ideal für Wander-Einsteiger und Familien. Anmeldung erforderlich.

Dienstag, 20. Januar

10.30 Uhr Gästebegrüßung in der Hochgratstube der Nagelfluhlounge im Kurhaus.

Dauer: 1 Std., Anmeldung erforderlich, Teilnahme ist kostenfrei.

18.30 Uhr Probe des evang. Kirchenchores „Cantate Domino". Die evangelische Kirchengemeinde Oberstaufen zu einem Treffen des Chors ins Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus nach Oberstaufen ein. Herzliche Einladung an alle, die Lust am gemeinsamen Singen haben.

Mittwoch, 21. Januar

10.00 Uhr Winterlicher Wildkräuter-Spaziergang: Entdecke die stille Natur der kalten Jahreszeit und die faszinierende Welt der Wildkräuter bei einem geführten Spaziergang (ca. 2 Std.) mit Wildkräuterexpertin Sofie. Dauer ca. 2 Std. Anmeldung erforderlich.

15.00 Uhr Heimatmuseum „Beim Strumpfar" in Oberstaufen. Geöffnet bis 17 Uhr.

Donnerstag, 22. Januar

08.30 Uhr Treffen der „Babyrocker". Euer Kind ist zwischen einem und drei Jahre alt und liebt Musik? Dann kommt gerne zur Eltern-Kind Musikgruppe ins Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus immer am Donnerstag von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr. Nähere Infos und Anmeldung unter abyrocker@mail.de oder im evang. Pfarramt unter 08386/355. Leitung: Johanna Hoffmann, Nuni Eß-Suwannapak und Marie-Ann Mohr

Freitag, 23. Januar

08.00 Uhr Wochen- und Bauernmarkt am Kirchplatz, mit frischen Waren wie Obst, Gemüse, Feinkost und Blumen.

15.00 Uhr Heimatmuseum „Beim Strumpfar" in Oberstaufen. Geöffnet bis 17 Uhr.

KOSTENFREIE IMMOBILIENBEWERTUNG
VON IHRER IMMOBILIENEXPERTIN AM BODENSEE UND IM ALLGÄU
Michaela Beinke
KENSINGTON
Finest Properties International
KENSINGTON Lindau
Maximilianstraße 50
88131 Lindau / Insel
Tel.: +49 8382 2737 698
www.kensington-lindau.com

Neues aus dem Familienzentrum

Offener Frühstückstreff:
Di., Do., und Fr. ab 9.00 Uhr
Secondhandtreff Löwenzahn:
Mo., Mi., Do. und Fr. 9.00 bis 12.00, Di. 9.00 bis 15.00 Uhr, Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr
Kindernest:
Mo., Di. und Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, Schnupperanfragen bei uns im Büro
Spieletreff:
Montag ab 13.30 Uhr
Babytreff:
Mi. 9.30 bis 11.30 Uhr, Info bei Isabell unter: 0170/4672251
Zwergerltreff:
Do. 9.45 bis 11.45 Uhr, Info bei Johanna unter: 0176/84987715
FamZ-Tanz:
zu den gewohnten Zeiten, Info bei Silvia unter: 0178/8784343
Musik-Gym:
Do. 10.00 bis 11.00 Uhr im Dietrich Bonhoeffer- Haus, Info bei Angelika: 0160/3760040
Englischtreff:
Montag ab 17.00 Uhr
Seniorentreff:
Dienstag ab 14.30 Uhr
Spanischtreff:
Donnerstag ab 18.00 Uhr, Info bei Claudia unter: 0171/4131271
Yoga:
Donnerstag 18.30 bis 19.45 Uhr, Info bei Julia unter: 0179/4775575
Taekwondo für Kinder und Erwachsene:
Mittwoch ab 16.45 Uhr, Info bei Carsten: 0175/3672881
Jugendtreff:
Freitag ab 15.00 Uhr im Bewegungsraum
Fahrdienst:
Anfragen zu unseren Bürozeiten unter: famz-oberstaufen@web.de oder telefonisch unter: 08386/326190, zu unseren offenen Seniorentreffs können Sie sich mit unserem Vereinsauto abholen lassen, auch hierfür bitte bei uns im Büro melden! Unsere Fahrer sind rein ehrenamtlich tätig, sollten Sie einen medizinischen Notfall haben, dann rufen Sie bitte die 112 an! Für die Fahrten bitten wir um eine Spende in unsere Spendenkuh, die Spenden werden für den Unterhalt der Fahrzeuge verwendet!
Koordination Nachbarschaftshilfe:
Mo., Di., Mi., Do., Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Di. 12.30 bis 14.30 Uhr

Am 11. Dezember 2025 trafen sich die Vorstände des Familienzentrums mit dem Vorstand des FCB Fanclub lond it luck und der Wirtin der Schlemmeria im Moos zu einem vorweihnachtlichen, gemütlichen Beisammensein im Familienzentrum. Anlass des Treffens war die großzügige Spende in Höhe von 1.300 Euro, die von dem FC Bayern Fanclub Loud It Luck sowie der Schlemmeria im Moos überreicht wurde. Die Einnahmen der Halloween-Party in der Schlemmeria im Moos flossen direkt in diese Spende. Mit viel Liebe zum Detail richtet Melanie Weißenhorn jedes Jahr ihr Restaurant her um den Familien eine aufregende Halloween-Party zu bescheren!Die Spende wurde im Rahmen eines gemütlichen Naschmittags übergeben. Der erste Vorsitzende des Fanclubs Achim Hollweck und Melanie Weißenhorn, die Wirtin der Schlemmeria betonten die Bedeutung solcher Unterstützungen für die Arbeit des Familienzentrums, insbesondere in der aktuellen Vorweihnachtszeit. Die Vorstände des FamZ bedankten sich herzlich für das Zeichen der Solidarität und das Vertrauen in die zentrale Aufgabe des Familienzentrums. Das Familienzentrum plant, die Spendensumme gezielt für den Unterhalt der Vereinsfahrzeuge einzusetzen. Mit diesen Autos werden Mitglieder des Familienzentrums zu Arztterminen außerhalb von Oberstaufen transportiert. Diese Mobilität ist für die medizinische Versorgung aller Familien im Einzugsgebiet von großer Bedeutung, insbesondere für ältere oder weniger mobile Mitglieder. Hinweis an Interessierte: Wer die Arbeit des Familienzentrums unterstützen möchte, kann sich gerne melden oder zukünftig geplante Spendenaktionen mit Verweis auf diese Hilfeleistungen verfolgen.

Einladung zum Frühschoppen für Jung- und Erstwähler

Am Sonntag, den 11. Januar, um 11.00 Uhr lädt die UTL Thalkirchdorf alle interessierten Bürgerinnen und Bürger – insbesondere Jungwähler, die bei der kommenden Kommunalwahl in Bayern zum ersten Mal wählen dürfen – herzlich in den Thaler Festsaal ein.
Im Rahmen der Veranstaltung informieren wir über die anstehende Kommunalwahl und stellen jungen Wählerinnen und Wählern hilfreiche Infos bereit, die den Einstieg in die Kommunalpolitik und die erste Wahlentscheidung erleichtern. Die UTL Thalkirchdorf freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

UTL
UNABHÄNGIGE THALER LISTE

Aus dem Thaler Backhaus

Backtag ist am Samstag, den 24. Januar und Freitag, den 6. Februar. Wir backen für EUCH – Thaler Laib, Bio-Vollkornbrot und unsere Hefezöpfe mit/ohne Rosinen.
Abholung zwischen 12.30/ 13.00 Uhr.
Bestellung über aushängende Liste am Backhaus oder über Facebook „Thaler Backhaus“ möglich.

Aus dem Thaler Treff

Dienstag, 13. Januar, Kaffee und Kuchen ab 14.00 Uhr – wir freuen uns auf Dich.
Donnerstag, 22. Januar, gemeinsames Frühstück Brunch ab 8.30 Uhr.

Online-Workshop: Soziale Netzwerke – kennenlernen, erste Schritte und Sicherheit

Vereinsfuchs
Beratung für Vereine im OA

Dienstag, 27. Januar, 18.00 bis 20.00 Uhr
In dem Online-Workshop „Soziale Netzwerke Grundkurs“ von digital verein(t) beschäftigen wir uns mit Social-Media-Strategien und verschiedenen sozialen Netzwerken. Es geht um den Nutzen für einen Verein, die Zielgruppe, den Arbeitsaufwand, der eingeplant werden muss, rechtliche Rahmenbedingungen und die Absicherung der Privatsphäre von Vereinsmitgliedern und Besucher*innen.
Anmeldung:
Bis 21. Januar unter www.vereinsfuchs-oa.de

Das nächste Blättle erscheint am Freitag, 23. Januar.

Julian Schlader glänzt im TV-Duell bei „Klein gegen Groß“

Julian Schlader, 13 Jahre alt und aus Steibis, hat sich im beliebten Fernsehformat „Klein gegen Groß“ mit beeindruckender Souveränität präsentiert. Sein außergewöhnliches Talent und seine Gelassenheit machten ihn zu einem der herausragenden Teilnehmer des Abends.
Ursprünglich hatte sich Julian für das Kaderquiz gegen einen bekannten Fußballspieler beworben – und das sogar ohne das Wissen seiner Eltern. Sein Bewerbungsvideo kam beim Produktionsteam so gut an, dass er schließlich für ein besonderes Duell mit dem Bagger eingeladen wurde. In diesem spannenden Wettstreit, der Technik, Geschicklichkeit und Mut erforderte, trat Julian im Minigolf-Duell gegen Christoph Maria Herbst an.
Unterstützt wurde Julian von seinem Freund Matthias Kaspar, mit dem er intensiv für das Duell trainiert hatte. Diese Zusammenarbeit zahlte sich aus, denn Julian ging gut vorbereitet und motiviert in die Herausforderung. Das ganze Team und auch die prominenten Gäste waren von Julians positiver Ausstrahlung begeistert. Vor allem auch die Unterstützung seiner Familie war für Julian eine große Hilfe. Nach diesen ereignisreichen Drehtagen kehrte die Familie mit einer Fülle neuer Eindrücke nach Hause zurück. Die positiven Rückmeldungen von Produzenten, Regie und Publikum unterstrichen seinen Erfolg und machten das Erlebnis für ihn unvergesslich. Zudem hat Julian kräftig Werbung für unser schönes Oberstaufen, das Allgäu, das Handwerk und unsere Tradition gemacht. Dafür dankt dir das Dorfnetzwerk Steibis-Aach-Alpgebiet von Herzen!

Einladung zur Mitgliederversammlung der Schwimmabteilung des SC Steibis Team Aquaria

Mittwoch, den 14.01.2026, um 20.00 Uhr
in der ehemaligen Grundschule in Thalkirchdorf,
Alte Schulstr.1, 87534 Oberstaufen-Thalkirchdorf

Die Mitgliederversammlung ist auch eine gute Gelegenheit, dass wir uns mit Euch Eltern austauschen können, bitte nutzt diese Gelegenheit.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des 2. Vorsitzenden/Sportwart
4. Kassenbericht/ Kassier
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Turnusgemäße Wahlen: 1. Vorstand, 2. Vorstand, Schriftführer, Kassier, 2 Kassenprüfer
8. Sonstiges

Wünsche und Anträge, bitte zwei Tage vorab an schwimmverein.scsteibis@t-online.de

Wir freuen uns über eure Teilnahme
(nur Eltern und Jugendliche).

Die Vorstandschaft SC Steibis e.V., Abt. Schwimmen

Skilanglauf: Erfolgreicher Saisonauftakt beim „Int. FESAContinental-Cup“ in Slowenien – Sarah Hofmann holt Tagessieg und zweimal Platz zwei -

Genau eine Woche nach dem Weltcup-Auftakt der Langläufer/innen in Ruka/FIN, startete vom 5. bis 7. Dezember im slowenischen Planica (auch) die Langlaufsaison auf europäischer Ebene, mit dem ersten „FESA Alpencup/Continental-Cup“ in dieser Rennsaison. Insgesamt waren Sportler/innen aus 19 Nationen am Start. Aus Sicht des SC Oberstaufen (SCO) war Sarah Hofmann, die nun Teil des Junioren Nationalteams „NK1“ des Deutschen Skiverbandes sowie der Sportfördergruppe der Bundeswehr ist, mit dabei. Die Strecke selbst war mit ihren steilen Anstiegen und rasanten Abfahrten äußerst anspruchsvoll, sodass bei den Athletinnen und Athleten alles abverlangt wurde.
Den Auftakt am Wochenende machte hier ein „Sprint“ über 1,3 km in der Freien Technik (FT). Im Prolog belegte die junge SCO-Läuferin in der Altersklasse U20 den Platz 3 hinter Heidi Bucher/AUT (Platz 1) und Ilaria Gruber/SUI (Platz 2), was bedeutete, dass sie sich für die sogenannten „Heats“ der besten 30 qualifizieren konnte. In den darauffolgenden Viertel- und Halbfinals, arbeitete „Sarah“ sich schließlich bis ins Finale der besten sechs vor. Am Ende belegte sieden hervorragenden 2. Platz mit nur 0,33 Sek. Rückstand auf die Österreicherin Heidi Bucher. Am Samstag stand dann ein Wettkampf über 7,5 km in klassischer Technik (KT) auf dem Programm. Auch hier konnte Sarah Hofmann vom SC Oberstaufen ihre sehr gute Form unter Beweis stellen und erkämpfte sich mit dem 2.Rang wieder das berühmte „Stockerl“ hinter der Österreicherin Heidi Bucher, den 3.Platz ergatterte sich Agathe Margeither aus Frankreich.
Am letzten Wettkampftag mussten alle im Einzelstart über 10km und in „FT“ auf die Strecke. Hier holte die junge Staufnerin noch einmal alles aus sich heraus und erkämpfte sich bei den Juniorinnen/U20w den Tagessieg vor ihrer Teamkollegin Sina Titscher aus Oberstdorf.
Komplettiert wurde das Podium durch Vanessa Cagnati/ITA die auf Rang 3 landete.

Kehrte mit drei Podestplätzen vom „Int. FESA-Continental-Cup“ in Planica/SLO zurück – Sarah Hofmann vom SC Oberstaufen.
Foto: N.Hofmann

Tourismus

Kalender Oberstaufen-Stiefenhofen

Der kostenlose Übersichts-Kalender mit den wichtigsten Terminen für das Jahr 2026 kann bei mir im Gästeamt oder im Dorf- & AgrarMarkt in Stiefenhofen abgeholt werden.

Von: Daniela Eger-Popp

Pflegebedürftig – Was nun!?

Online-Seminar gemeinsam im Küferhaus
Die Pflege ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Häufig wissen Angehörige im Falle einer plötzlichen Pflegebedürftigkeit nicht, an wen sie sich wenden sollen.
Im Rahmen dieser Veranstaltung erhalten Sie einen Überblick über Entlastungs- und Unterstützungsangebote.
Zudem haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen direkt an Fachleute zu richten.
Dieses Online-Seminar der VHS Lindenberg und Lindau wird am Mittwoch, den 14.01.2026, von 18.00 Uhr – 19.30 Uhr, im Küferhaus übertragen, unterstützt durch Hildegard Kimpfler.
Anmeldungen bitte bei Hildegard Kimpfler unter Tel. 0160 768 8585

Von: Daniela Eger-Popp – Gästeamt

Hochgrat Klinik

Öffentliche Vorträge im Januar 2026
Samstag, 10. Januar, 10.15 Uhr
„Schuldgefühle auflösen, Verantwortung für mein Leben übernehmen"
Bettina von Nottbeck, Körperpsychotherapeutin

Samstag, 17. Januar, 10.15 Uhr
„befreit leben…"
Albert Huchler, Heilpraktiker Psychotherapie, Naturpädagoge

Samstag, 24. Januar, 10.15 Uhr
„Liebevoll und freundlich mit mir selbst sein"
Bettina von Nottbeck, Körperpsychotherapeutin

Samstag, 31. Januar, 10.15 Uhr
„Lebensweisheiten in Geschichten entdecken"
Dr. Josef Heine, Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut

Von: Michael Civrny

SEIT 1908
HEUMILCH SENNEREI
RUTZHOFEN
KÄSE FRISCH VOM SENN

FROHES NEUES JAHR!
Wir wünschen euch einen guten Start ins neue Jahr und freuen uns, euch bald in einer unserer Filialen begrüßen zu dürfen! Ihr findet uns vor Ort in Oberstaufen, Rutzhofen und Maierhöfen.

heumilch_sennerei_rutzhofen
www.sennerei-rutzhofen.de

Fachstelle für Demenz und Pflege – Schwaben

Um das Wissen in der Gesellschaft über das Krankheitsbild Demenz zu stärken, bieten wir im Februar und März 2026 folgende virtuelle, kostenfreie Veranstaltungen an:

„Die Pflegebegutachtung – Der Weg zum Pflegegrad"
Vortrag von Gabriele Hetz, Medizinischer Dienst Bayern
Erst wenn Menschen pflegebedürftig werden und einen Pflegegrad erhalten, haben sie Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Doch ab wann bin ich pflegebedürftig? Wie wo und wann stelle ich den Antrag? Was bedeutet Pflegebegutachtung? Dieser virtuelle Vortrag gibt Ihnen einen Überblick, wie Sie den Antrag auf Pflegegrad stellen und was bei der Pflegebegutachtung passiert. Er richtet sich an alle am Thema Pflege Interessierten.
Termin: **5. Februar, um 17.00 Uhr**,
Dauer: ca. 1,5 Stunden

„Leistungen der Pflegeversicherung bei der Pflege zu Hause"
Vortrag von Markus Blach und Christian Kollmann, Teamleiter Pflegekasse bei der AOK Bayern – die Gesundheitskasse
Wenn Menschen pflegebedürftig werden und einen Pflegegrad erhalten, haben sie Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Doch welche sind das? Wie nimmt man diese in Anspruch? An wen kann man sich wenden? Dieser virtuelle Vortrag gibt Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Leistungsarten und zeigt den Weg zu diesen auf. Er richtet sich an jene, die bereits einen Pflegegrad haben und ihre Angehörigen und alle am Thema Pflege Interessierten.
Termin: **5. März, um 17.00 Uhr**,
Dauer: ca. 1,5 Stunden

„Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA) und ehrenamtlich tätige Einzelperson"
Vortrag der Fachberaterinnen der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben
Die Versorgung von Menschen mit Pflegebedarf stellt das Umfeld der Pflegebedürftigen häufig vor große Herausforderungen. Verfügbare Hilfsangebote sind den Betroffenen teilweise nicht bekannt.In diesem Vortrag stellen wir Ihnen neben verschiedenen Beratungsstellen, die sogenannten Angebote zur Unterstützung im Alltag, die den Pflegealltag zu Hause entlasten und unterstützen sollen, vor. Wir geben Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Angebotsformate und zeigen Ihnen den Weg zu diesen Angeboten auf. Seit 2021 besteht die Möglichkeit, dass Hilfen, die durch Privatpersonen aus dem Umfeld der pflegbedürftigen Person erbracht werden, über die Pflegekasse abgerechnet werden können. Dieses Angebotsformat, die sogenannte ehrenamtlich tätige Einzelperson, wird ebenfalls näher vorgestellt.
Termin: **19. März, um 17.00 Uhr,**
Dauer ca. 1,5 Stunden

„Demenz Partner Schulung – Grundlegende Informationen zu Demenzerkrankungen"
Katrin Lörch-Merkle, Fachberaterin bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben
Diese Schulung soll Ihnen grundlegende Informationen über Demenzerkrankungen vermitteln. Was heißt Demenz? Wie begegne ich Menschen mit Demenz? Was leisten Familien? An wen kann ich mich im Fall der Fälle wenden? Diese und noch weitere Fragen sollen im Verlauf der Veranstaltung geklärt werden. Nach dem Vortrag bleibt ausreichend Zeit für Austausch und Diskussion.
Termin: **23. März, um 17.00 Uhr,**
Dauer ca. 2 Stunden

Wo: Online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.
Anmeldung und Info: info@demenz-pflege-schwaben.de, Tel: 0831/ 2523-9702
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Herzliches „Vergelt's Gott" an die Plätzlebäckerinnen

Foto: Agnes Baur

Dank Eurer vielfältigen Plätzle-Spenden konnten wir 50 Tüten für die JVA Kempten packen. Pfarrer Werner Badura brachte die Gebäcktüten der gesamten Pfarreiengemeinschaft Argental vor den Weihnachtsfeiertagen nach Kempten.
Euer Pfarrgemeinderat
Stiefenhofen
Von: Heidi Spieler

Kinder- und Dorffasching

Samstag, 31. Januar, 13.29 Uhr
Wir starten wieder mit einem kleinen Umzug über die Breite und wollen dann gemeinsam in der Halle feiern.
Für ein buntes Programm, Essen und Trinken ist natürlich gesorgt!
Wir freuen uns auf einen bunten Nachmittag mit euch!
Euer Elternbeirat der Schule

PS: Lieber Anwohner unserer bekannten Route, wie jedes Jahr freuen sich die Kinder natürlich über fleißige Süßigkeitenwerfer! Vielen Dank im voraus schon für euren Einsatz!
Von: Sarah Grath

Wahlhelfer gesucht für die Kommunalwahl 2026 in Bayern

Am 8. März 2026 finden die Kommunalwahlen in Bayern statt, bei denen der Kreistag, die Gemeinderäte, der Landrat und der Bürgermeister gewählt werden. Für diese Wahl suchen wir dringend engagierte Bürgerinnen und Bürger, die freiwillige Wahlhelferinnen und Wahlhelfer werden wollen.

Was erwartet Dich?
- Unterstützung bei der Wahlvorbereitung, Durchführung und Auszählung der Stimmen
- Engagierte Zusammenarbeit im Team
- Flexible Arbeitszeiten, je nach Bedarf
- Eine angemessene Aufwandsentschädigung

Deine Aufgaben:
- Sorge für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl
- Überprüfung der Wahlberechtigung auf Grund des Wählerverzeichnisses
- Ausgabe der Stimmzettel
- Vermerk über die Wahlteilnahme im Wählerverzeichnis
- Freigabe der Wahlurne für den Einwurf des Stimmzettels
- Ermittlung des Wahlergebnisses, das an die Gemeinde gemeldet wird
- Erstellung einer Niederschrift über die Durchführung der Wahlhandlung und über die Ermittlung des Wahlergebnisses

Voraussetzungen:
Wahlhelfer/innen müssen grundsätzlich für die jeweilige Wahl wahlberechtigt sein; in der Regel werden auch für überörtliche (landesweite) Wahlen nur die Wahlberechtigten der jeweiligen Gemeinde als Wahlhelfer berufen.

Um wahlberechtigt zu sein, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:
- Mindestalter am Wahltag: 18 Jahre
- Aufenthalt seit mindestens 2 Monaten mit dem Schwerpunkt der Lebensbeziehungen im Wahlkreis
- Deutsche und EU-Angehörige (Unionsbürger)

Warum solltest Du mitmachen?
- Du hilfst, die Demokratie in Bayern zu stärken.
- Du erhältst wertvolle Einblicke in den Wahlprozess und die politische Arbeit.
- Du kannst Deine Zeit sinnvoll und mit einem guten Gefühl investieren.

Melde Dich noch heute und werde Teil des Wahlhelfer-Teams! Bei Interesse wende Dich bitte an das Hauptamt in der Verwaltungsgemeinschaft Stiefenhofen unter der Telefonnummer 03083/9208-20 oder per E-Mail unter **hauptamt@vg-stiefenhofen.de**.
Wir danken Dir jetzt schon für Deine Mithilfe!

Bekanntmachung

Haftungsfreistellung für die im Gemeindegebiet ausgewiesenen Wanderwege und Loipen
In der Vergangenheit wurden auf unserem Gemeindegebiet verschiedene Wander- und Radwege sowie Loipen ausgewiesen, die auch in der Natur ausgeschildert sind und von der Gemeinde Stiefenhofen unterhalten werden. Das gesamte Wegenetz ist in der Wanderkarte der Gemeinde Stiefenhofen enthalten. Die Loipenführung ist auf der Homepage der Gemeinde Stiefenhofen ersichtlich.
Die Wander- und Radwege sowie Loipen verlaufen sowohl auf (beschränkt) öffentlichen Wegen als auch auf Privatgrundstücken. Dies ist insbesondere in Waldgebieten der Regelfall. Da die betroffenen Grundstückseigentümer bisher nicht offiziell von einer Ausweisung unterrichtet wurden, soll dies in Form dieser Veröffentlichung bekannt gemacht werden. Damit werden alle betroffenen Grundstückseigentümer von der sich durch die Ausweisung ergebenden erhöhten Verkehrssicherungspflicht freigestellt.
Von: Daniela Eger-Popp – Gästeamt

Aus dem Gemeinderat

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Dienstag, den 02.12.2025 fand im Küferhaus eine turnusmäßige Gemeinderatssitzung statt. Anbei ein Überblick über die behandelten Sachverhalte.

Bauanträge
Folgende Bauanträge wurden beraten:
- Für die im Bau befindliche Alpe auf Flur.-Nr. 374/0 wurde ein Änderungsantrag gestellt. Die Genehmigung des Bauantrags für den Abbruch und Wiederaufbau einer Alpe wurde am 06.08.2024 durch das Landratsamt Lindau erteilt. Bei einer Baukontrolle wurde festgestellt, dass der Wiederaufbau der Alpe nicht mit den am 06.08.2024 genehmigten Planunterlagen übereinstimmt. Die zwischenzeitliche Baueinstellung wurde mittlerweile insofern außer Kraft gesetzt, als dass sich diese auf das Hauptgebäude bezieht. Für alle weiteren Bauarbeiten galt die Baueinstellung fort.
  In einem Änderungsantrag hat der Bauherr erläutert, warum Anpassungen der ursprünglichen Pläne u.a. hinsichtlich Dachneigung, dem Widerlager Hocheinfahrt sowie der Größe und Position der Mistlege notwendig seien. Der Gemeinderat hat dem Änderungsantrag das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.
- Im Waldwiesweg im Hauptort Stiefenhofen wurde der Umbau des Dachgeschosses mit Erweiterung beantragt. Der Bebauungsplan, der für das betroffene Anwesen maßgeblich ist, wird aktuell überarbeitet mit dem Ziel, mehr Wohnbebauung zu ermöglichen. Das Vorhaben würde nach dem momentan noch geltenden Bebauungsplan mehrere Befreiungen benötigen im Hinblick auf die Überschreitung der Baugrenzen und der maximalen Grundfläche. Es wäre unter bestimmten Voraussetzungen grundsätzlich möglich, ein Vorhaben bereits während der Planaufstellung zuzulassen. Im vorliegenden Fall wäre allerdings auch unter der Zugrundelegung der künftigen Festsetzungen im noch zu beschließenden Bebauungsplan Stiefenhofen Nord IV eine Befreiung bzgl. der Festsetzungen zu den Wiederkehren erforderlich. Damit trifft die Voraussetzung des Nr. 2 aus § 33 BauGB bereits nicht zu. Somit beurteilt sich das Vorhaben nach den Festsetzungen des derzeit geltenden Bebauungsplans Stiefenhofen West. Das Landratsamt Lindau hat vorab darauf hingewiesen, dass auch bei Berücksichtigung des neuen Entwurfes eine Befreiung hinsichtlich der Festsetzung, dass Wiederkehre max. 1,50 m gegenüber der Außenwand vortreten dürfen, erforderlich sei. Der geplante Wiederkehr würde 4 m vortreten. Das Landratsamt wolle explizit auf dieses Bauvorhaben aufmerksam machen, da, sofern die Gemeinde Stiefenhofen es wünscht, ggf. eine Änderung des Bebauungsplanes vorgenommen werden könne.
  In der Beratung wurde darauf hingewiesen, dass sich der Gemeinderat im Rahmen der Erstellung des neuen Bebauungsplans umfassende Gedanken zur Ausgestaltung gemacht habe. Dem Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Informationen über genehmigte und nicht genehmigte Bauvorhaben
Folgende Bauanträge wurden durch das Landratsamt Lindau genehmigt:
- Neuerrichtung eines Wohnhauses mit fünf WE im Ortsteil Iringshofen
- Erweiterung Laufhof mit Güllekeller und Jungviehplätzen in Lautenberg
- Erweiterung der Halle für das Heuballen-/Hackschnitzel- und Trockenlager in Trabers
- Antrag auf Vorbescheid für das Bauvorhaben auf Nutzungsänderung eines Teilbereichs des vorhandenen Gebäudes als Wuträume mit Nebenräumen in Hopfen

Für folgende Bauanträge hat das Landratsamt Lindau Rücknahmeempfehlungen ausgesprochen:
- Bauvoranfrage für das Vorhaben auf der Flur-Nr. 66, Gemarkung Stiefenhofen, auf Neubau einer Lagerhalle
- Bauvoranfrage für das Vorhaben auf dem Flur-St. 18/14, Gemarkung Stiefenhofen, auf Neubau eines Betriebs- und Lagergebäudes
- Bauvorhaben auf Abbruch des vorhandenen Gebäudes und Wiederaufbau als Gebäude mit Büros, integrierter gewerblicher Garagenfläche, Lager und Ausstellung in Unterthalhofen
- Bauvorhaben auf Einbau einer Wohnung in das ehemalige Wirtschaftsgebäude in Berbruggen

Aufstellungsbeschlüsse Einbeziehungssatzungen Stiefenhofen Gewerbe Nord und Gewerbe Süd
Im Anschluss an die Anwesen Hauptstraße 2 und 22 ergibt sich jeweils ein Bedarf für nicht privilegierte gewerbliche Bebauung. Die Gemeinde Stiefenhofen möchte diese Bauabsichten unterstützen, soweit das Orts- und Landschaftsbild nicht beeinträchtigt wird. Im Rahmen von Einbeziehungssatzungen wäre es möglich, einzelne Außenbereichsflächen in die im Zusammenhang bebauten Ortsteile einzubeziehen, wenn die einbezogenen Flächen durch die bauliche Nutzung des angrenzenden Bereichs entsprechend geprägt sind. Anträge der Bauherren auf Aufstellung einer Einbeziehungssatzung liegen vor. Eine geordnete städtebauliche Entwicklung ist ebenfalls gewährleistet. Ziel der Einbeziehungssatzungen ist eine maßvolle bauliche Entwicklung verbunden mit einer harmonischen Abrundung des Ortes. Da es sich hierbei um eine Nachverdichtung handelt, sind die Voraussetzungen zur Durchführung des vereinfachten Verfahrens gemäß § 13 BauGB erfüllt.
Der Gemeinderat der Gemeinde Stiefenhofen beschloss einstimmig die Aufstellung der Einbeziehungssatzungen nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

Haushaltsüberschreitungen 2024
Die Haushaltsüberschreitungen 2024 im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt wurden vorgestellt und die wichtigsten Punkte erläutert. Den Überschreitungen wurde einstimmig zugestimmt.

Einbeziehungssatzung Balzhofen-Nord – Satzungsbeschluss
Ziel der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von zwei Wohngebäuden am nördlichen Ortsrand von Balzhofen, durch die Einbeziehung bislang landwirtschaftlich genutzter Außenbereichsflächen in den Innenbereich gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB. Der Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung hat eine Fläche von insgesamt ca. 1.561 m² und umfasst Teilflächen der Grundstücke Flur-Nr. 962 und 983, jeweils Gemarkung Harbatshofen.
Der Gemeinderat billigte die Abwägungsvorschläge einstimmig und fasste den Satzungsbeschluss über die Einbeziehungssatzung in der Fassung vom 21.11.2025.

Bebauungsplan Stiefenhofen Nord IV – Billigungs- und Auslegungsbeschluss
In der Sitzung vom 02.09.2025 hat der Gemeinderat den Billigungs- und Beteiligungsbeschluss für die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gefasst.
Die Öffentlichkeit wurde in der Zeit von 22.09.2025 bis einschließlich 24.10.2025 beteiligt. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB hat mit Schreiben vom 16.09.2025 bis zum 17.10.2025 stattgefunden. Die eingegangenen Stellungahmen sowie die Abwägungsvorschläge wurden durch den Vorsitzenden erläutert.
Der Gemeinderat billigte die Abwägungsvorschläge einstimmig. Die sich daraus ergebenden Planänderungen wurden bereits in die Entwurfsfassung vom

21.11.2025 eingearbeitet. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Veröffentlichung im Internet gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, gem. § 4 Abs. 2 BauGB erneut zu veranlassen. Gemäß § 4a Abs. 3 BauGB wird die erneute Beteiligung auf die von den Änderungen berührten Teile beschränkt. Die Fristen werden angemessen verkürzt. In Bezug auf die Veröffentlichung im Internet gem. § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt keine Beschränkung auf die betroffene Öffentlichkeit. Die Einholung der Stellungnahmen wurde auf die von der Änderung oder Ergänzung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt.

Erneuter Billigungs- und Auslegungsbeschluss vBP Gewerbehalle Harbatshofen

In der Gemeinderatssitzung vom 04.11.2025 wurden die eingegangenen Stellungnahmen sowie die im Bebauungsplan in der Fassung vom 24.10.2025 vorgenommenen Änderungen erläutert. Im Anschluss wurde der Billigungs- und Beteiligungsbeschluss für die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit beschlossen. Im Nachgang des Beschlusses hat sich herausgestellt, dass nach der Überlagerung mit einem aktuellen Luftbild die Hecke im Bestand etwas anders verläuft als im Entwurf des Bebauungsplanes festgesetzt. Es gäbe die Möglichkeit, dass die Pflanzbindung an den realen Verlauf der Hecke angepasst wird. Dann wäre jedoch u.a. eine Überarbeitung der Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung erforderlich. Auch wäre der Heckenstreifen außerhalb des Geltungsbereiches durch den Bebauungsplan nicht gesichert. Alternativ wird die Darstellung so im Plan belassen. Der Vorhabenträger wäre dann nach der Rekultivierung des Grünlandes zur Pflanzung einer entsprechenden Hecke in den noch unbepflanzten Bereichen verpflichtet. Geplant ist nun, an der aktuellen Planung festzuhalten, so dass eine entsprechende Eingrünung entlang des Plangebietsrandes gewährleistet ist.
Der Beschluss über den Billigungs- und Beteiligungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Gewerbehalle Harbatshofen aus der Sitzung vom 04.11.2025 wurde aufgehoben. Für die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte wurde bereits vor der Sitzung eine vollständige Entwurfsfassung zur Verdeutlichung der möglichen Änderungen ausgearbeitet. Die vom Gemeinderat vorgenommenen Änderungs-Beschlüsse im Rahmen der nun vorgenommenen Abwägungen sind mit den Inhalten dieser Entwurfsfassung identisch.
Der Gemeinderat billigte diese Entwurfsfassung vom 24.10.2025 mit einer Gegenstimme. Die Verwaltung wurde beauftragt, mit dem Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Gewerbehalle Harbatshofen“ in der Fassung vom 24.10.2025 die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Da die Grundzüge der Planung von den Änderungen und Ergänzungen nicht berührt sind, wurde bestimmt, dass die Einholung der Stellungnahmen bezüglich der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange auf die von den Änderungen oder Ergänzungen berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt wird. Die Dauer der Beteiligungen wurde auf eine angemessene Frist von 2 Wochen verkürzt.

Grundsatzbeschluss zur Interessensbekundung zum Sonderförderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“

Der Deutsche Bundestag hat im Wirtschaftsplan 2025 des Sondervermögens Infrastruktur und Klimaneutralität Programmmittel in Höhe von 333 Millionen Euro für das neue Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ bereitgestellt. Damit werden Kommunen dabei unterstützt, ihre Sportstätten von besonderer regionaler und überregionaler Bedeutung im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung zu erhalten und zu modernisieren. Das Bundesprogramm SKS zielt zugleich darauf ab, den bundesweiten Sanierungsstau bei Sportstätten einschließlich Hallen- und Freibädern in den Städten und Gemeinden abzubauen. Sport- und Freizeitangebote fördern das soziale Miteinander. Dafür müssen die entsprechenden Einrichtungen in den Kommunen zur Verfügung stehen und voll funktionsfähig sein. Fördergegenstand sind bauliche Anlagen, die primär der Ausübung von Sport dienen sowie deren typische bauliche Bestandteile und zweckdienliche Folgeeinrichtungen. Dies umfasst neben Gebäuden auch Freibäder und Sportfreianlagen, wie z.B. Sport- und Tennisplätze. Gefördert wird deren umfassende bauliche Sanierung und Modernisierung; Ersatzneubauten sind nur in Ausnahmefällen förderfähig. Bei Gebäuden steht die energetische Sanierung im Fokus, weshalb diese nach Baufertigstellung definierte energetische Standards erfüllen müssen.
Die Auswahl der zu fördernden Projekte erfolgt nach Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags. Anschließend werden alle ausgewählten Kommunen informiert und erhalten eine Aufforderung, einen Zuwendungsantrag zu stellen. Vorstellbar wäre aus Sicht von Bürgermeister Hauber grundsätzlich eine Förderung von Sanierungsmaßnahmen in der Mehrzweckhalle sowie des Neubaus des Dorfgemeinschaftshauses mit Schützenheim und vielfältigen Sportstätten. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung einstimmig, bis zum 15.01.2026 eine Interessenbekundung für die Förderung von Sanierungsmaßnahmen in der Mehrzweckhalle sowie den Bau des Dorfgemeinschaftshaus im o.g. Förderprogramm abzugeben.

Informationen Sachstand Baustelle Mutten

Bürgermeister Hauber erläuterte, dass die Baustelle in Mutten weitgehend abgeschlossen sei. Im Hinblick auf die Gewährleistung wurde beschlossen, die Deckschicht aufgrund der niedrigen Temperaturen nicht aufzutragen. Die Straße sei jedoch bereits nutzbar. Eine abschließende Fertigstellung wird voraussichtlich erst im neuen Jahr erfolgen. Der Förderbescheid wurde mit einer Förderquote von 65 % genehmigt. Das Ergebnis der bisherigen Arbeiten sei insgesamt sehr zufriedenstellend.

Einbau von elektronischen Schließanlagen

Bürgermeister Hauber kündigte an, dass für das Feuerwehrhaus, die Grundschule sowie die Mehrzweckhalle die Einführung einer elektronischen Schließanlage vorgesehen sei. Die Maßnahme liege innerhalb des verfügbaren Budgetrahmens und biete eine Vielzahl an Vorteilen. Hierzu wurde bereits eine Begehung durchgeführt. Die beauftragten Maßnahmen zu den Fluchtwegen in der Mehrzweckhalle haben des Weiteren Sicherheitsrelevanz.

Anschaffung neuer Tische für die Grundschule

Der Vorsitzende berichtete, dass im Rahmen des bestehenden Budgets 20 neue höhenverstellbare Tische für die Grundschule angeschafft wurden. Die bisherigen Tische waren stark abgenutzt, weshalb eine Erneuerung notwendig war.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 13.01.2026 ab 20 Uhr im Küferhaus in der Schulstraße 6 statt.

Schöne Grüße aus dem Rathaus, bleiben Sie gesund!

Ihr/Euer
Christian Hauber
Erster Bürgermeister

KEMPTER
Elektro Heizung Gas Sanitär
Elektro-, Heizung-, Sanitär- und Gasinstallation
www.elektro-kempter.de
Genhofen. 43 · D- 88167 Stiefenhofen
Mobil 0151 4654 9663
Inhaber: Robert Schillinger
Wir bilden aus!

Standesamt Stiefenhofen – 2025

GEMEINDE STIEFENHOFEN

Geburten

22.03. **Jana Dreyer**
Eltern: Karin und Christoph Dreyer, Ranzenried

01.04. **Selina Schmidt**

18.09. **Lotta Dobras**
Eltern: Rosalie und Tim Dobras, Im Moos

06.10. **Moritz Schlachter**
Eltern Marion und Julian Schlachter, Burkathshofen

16.10. **Ludwig Schweinberger**
Eltern: Sophie und Albert Schweinberger, Trabers

25.10. **Walter Dotschkail**
Eltern: Liselotte und Ludwig Dotschkail, Rutzhofen

08.11. **Emma Schöll**
Eltern: Theresa Schöll und Florian Hauber, Harbatshofen

30.11. **Lorena Burkhardt**
Eltern: Franziska Haslach und Thomas Burkhardt, Ranzenried

Eheschließungen

02.05. **Anna-Maria und Jakob Schulze,** Oberthalhofen
25.07. **Sophie Freidl und Albert Schweinberger,** Trabers
05.09. **Regina Henn und Felix Gehweiler,** Balzhofen
10.10. **Eva und Stefan Appelt,** Genhofen
13.11. **Christine und Florian Paulus,** Balzerberg

Sterbefälle

08.03. **Andreas Lutz,** Harbatshofen
17.03. **Helene Fink,** Wolfsried
17.03. **Lothar Dawid,** Auf der Breite
25.03. **Werner Moosmann,** Harbatshofen
06.04. **Heinrich Ölz,** Oberthalhofen
27.08. **Josef Häring,** Oberthalhofen
18.08. **Helmut Berkmann,** Genhofen
17.09. **Gebhard Grath,** Balzhofen
09.11. **Theodor Schorrer**, Hahnschenkel

GEMEINDE OBERREUTE

Geburten

21.01. **Georg Stadler**
Eltern: Franziska und Maximilian Stadler, Langenried
20.04. **Julia Rinner**
Eltern: Katharina und Benedikt Rinner, Hochgratstraße
03.06. **Sina Fink**
Eltern: Antia und Matthias Fink, Hinterschweinhöf
28.06. **Polly Martinez Morón**
Eltern: Sven und Kathrin Martinez Morón, Schlößle
21.09. **Emma Lau**
Eltern: Sabrina und Korbinian Lau, Unterreute
24.11. **Paulina Lang**
Eltern: Juliana und Alexander Lang

Eheschließungen

28.02. **Sarah und Dominik Rädler,** Langenried
04.04. **Anita und Matthias Fink,** Hinterschweinhöf
02.05. **Theresa und Marcell Klauda,** Hahnschenkel
15.11 **Markus und Anne Hane,** Unterreute

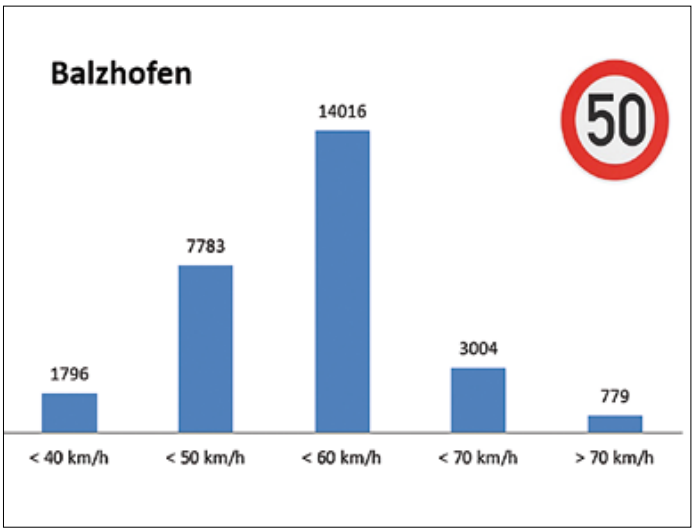
Sterbefälle

03.01. **Vera Schwarz,** Auf´m Egg
22.01. **Helmut Riegger,** Irsengunder Straße
02.07. **Christine Rauch,** Hinterschweinhöf
10.07. **Helmut Lau,** Hirschbergstraße
28.09. **Maria Prinz,** Langenried

Geschwindigkeitsmessung

Im Zeitraum vom 27. Oktober bis 4. Dezember 2025 wurden in Balzhofen mithilfe einer Messtafel Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Insgesamt wurden dabei knapp 28.000 Fahrzeuge erfasst.
Die Auswertung zeigt, dass sich rund 30 Prozent der Verkehrsteilnehmenden an die zulässige Höchstgeschwindigkeit gehalten haben. Etwa 50 Prozent der Fahrzeuge überschritten die erlaubte Geschwindigkeit innerorts um bis zu 10 km/h. Rund 20 Prozent waren deutlich zu schnell unterwegs.
Besonders kritisch ist dies, da sich im Messbereich eine Bushaltestelle befindet, die täglich von Schulkindern genutzt wird. Gerade hier kann bereits eine geringe Geschwindigkeitsüberschreitung den Unterschied zwischen rechtzeitigem Anhalten und einem schweren Unfall ausmachen. Unser Appell an alle: Runter vom Gas! Ein paar Sekunden Zeitgewinn stehen in keinem Verhältnis zur Sicherheit unserer Kinder. Wer hier unterwegs ist, sollte besonders aufmerksam sein und die Geschwindigkeit konsequent einhalten.

Samantha Lehmann, Rathaus



Aus der Gemeindebücherei Stiefenhofen

Wir hoffen Sie sind gut ins neue Jahr gekommen und freuen uns, Sie ab Dienstag, 13. Januar, wiederzusehen. Nach über 20 Jahren wurden zum 1. Januar die Bücherei-gebühren moderat erhöht. Die neuen Gebühren im Überblick: Jahresgebühr für ein Kind 4 € (bisher 3 €), Jahresgebühr für einen Erwachsenen 8 € (bisher 6 €) und Jahresgebühr für eine Familie 11 € (bisher 9 €). Wir hoffen auf Ihr Verständnis und bemühen uns auch weiterhin, Ihnen einen aktuellen und interessanten Buchbestand zur Verfügung zu stellen.

Das Büchereiteam

Die Pfarrgemeinde informiert

Pfarrgemeinderatswahl
1. März 2026
Die vorläufige Kandidatenliste zur PGR-Wahl 2026 hängt ab dem 11. Januar 2026 in unserer Pfarrkirche aus.
Weitere Kandidatenvorschläge können noch bis spätestens 25. Januar 2026 eingereicht werden.

Die Vorschläge nimmt Marlene Lutz, Tel. 08383/921298 entgegen.
Von: Marlene Lutz

Neugestaltung des alten Friedhofs

Liebe Stiefenhoferinnen und Stiefenhofer,
wir laden Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung mit Austausch zur geplanten Neugestaltung des alten Friedhofs ein. Dabei möchten wir die aktuellen Ideen vorstellen und Ihre Anregungen aufnehmen.

Termin: Freitag, 23. Januar,
Uhrzeit: 20.00 Uhr
Ort: Sonnensaal Stiefenhofen
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Die Kirchenverwaltung Stiefenhofen

Von: Marlene Lutz

Evangelischer Gottesdienst

Am **Sonntag, den 18. Januar,** findet um **9.00 Uhr** im Gruppenraum des katholischen Pfarrhauses ein evangelischer Gottesdienst mit Pfarrer Waßmer statt.
Evang.-Luth. Pfarramt Oberstaufen

Von: Annette Matt

Bürgermobil – Ihr sozialer Fahrdienst

Das Bürgermobil Oberreute/ Stiefenhofen ist ein ehrenamtlich organisierter, sozialer Fahrdienst der Gemeinden Oberreute und Stiefenhofen.
Ziel ist es, die Mobilität älterer und hilfsbedürftiger Menschen in beiden Gemeinden zu verbessern.
Unser Bürgermobil steht für Fahrten zu Veranstaltungen, Behörden- und Arztbesuchen sowie für Einkaufsfahrten und soziale Teilhabe zur Verfügung.
Die Fahrerinnen und Fahrer sind ehrenamtliche Kräfte, die ihre Freizeit in den Dienst der Gemeinschaft stellen.
Das Fahrzeug bietet Platz für bis zu vier Personen und ist mit einer Rollstuhlrampe sowie einem entsprechenden Rollstuhlplatz ausgestattet.

Bitte beachten Sie: Beim Transport eines Rollstuhlfahrgastes ist zwingend eine Begleitperson erforderlich.
Das Bürgermobil ist kein Einsatzfahrzeug, und unsere Fahrerinnen und Fahrer sind keine Rettungssanitäter. In medizinischen Notfällen rufen Sie bitte den Notruf 112 an.
Buchen Sie Ihre Fahrt montags bis freitags zwischen 9.00 und 11.00 Uhr unter Telefon **08383/9208-29**.

Ihr Vorstand
Kornelius Bamberger & Anton Wolf

Stiefenhofer Senioren

Am Dienstag, **den 20. Januar, ab 14.00 Uhr** findet unser Seniorenfaschingskränzle im Café Zwiesler statt.
Es wäre schön, wenn alle etwas maskiert kommen würden. Über Beiträge in Gedichtform, Sketche oder andere Aktionen würden wir uns riesig freuen!

Wer eine Fahrgelegenheit braucht, darf sich gerne bei mir melden.
Sie erreichen mich unter Telefon 0160/768 85 85
Ihre Seniorenbeauftragte Hildegard Kimpfler

Die Musikkapelle Stiefenhofen sagt „Dankeschön!“

Liebe Stiefenhofer/innen!
Vom 27.-29. Dezember waren wir wieder unterwegs und haben in allen Ortschaften von Stiefenhofen unsere Neujahrsgrüße persönlich vorbeigebracht. Neben dem Musizieren und Beisammensein dient die Tradition auch dem Sammeln von Spenden für unsere Musikkapelle. Vergelt´s Gott an alle, die uns so freundlich empfangen haben, für die großzügige Bewirtung mit Speis und Trank und für Eure Spenden an uns.
Wir sind dankbar über jede einzelne Spende und Eure Treue zu unserer Musikkapelle.
Eure Spenden kommen der Jugendarbeit und Musikausbildung zugute und werden zum Kauf von Instrumenten und Noten verwendet. Ein weiterer Dank gilt unserem engagierten Förderverein. Vielen Dank dem Vorstandsteam für Euren Einsatz und Engagement, sowie allen Mitgliedern, Gönnern und Spendern für Eure Unterstützung. Ihr helft mit, dass Blasmusik und Brauchtum in Stiefenhofen erhalten und gefördert werden. Wir sind weiterhin dankbar über jede Spende und jedes neue Mitglied in unserem Förderverein.
Die Musikkapelle Stiefenhofen wünscht allen Freunden und Gönnern „Ein gutes und gesundes neues Jahr 2026“
…man sieht sich!
Eure Musikkapelle Stiefenhofen
Von: Petra Newman

Historisches Stiefenhofen

Ausstellung Ritterträume und Ruinen 2025 – Ringenberg bei Maierhöfen 1906.

Ausstellung „Ritterträume und Ruinen“
Machen Sie eine Entdeckungsreise zu den Burgen im Westallgäu – Unter dem Motto: Wo Ritter Selfies machen würden...
Öffnungstage der Ausstellung jeweils Samstag + Sonntag von 13.00 – 15.00 Uhr:
- 10.01.2026 / 11.01.2026
- 17.01.2026 / 18.01.2026
- 24.01.2026 / 25.01.2026

Weitere Termine sind im Veranstaltungskalender der Gemeinde Stiefenhofen veröffentlicht.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Georg King, Ortsheimatpfleger
Von: Daniela Eger-Popp

MTB-KidZ – Rückblick 2025

Ein spannendes Jahr 2025 liegt hinter uns. Mit vielen Neuerungen, vielen Aktivitäten und mehr MTB als je zuvor. Bereits zum Ende der vergangenen Radsaison setzte sich das Trainer- und Betreuerteam der MTB-KidZ zusammen, um umfangreiche und ambitionierte Pläne für die Saison 2025 zu schmieden. Vieles davon wurde erreicht bzw. umgesetzt. In vorangegangenen Artikeln wurde bereits teilweise darüber berichtet:

Foto: Steffen Lang

Neue Trikots:
Mit Hilfe ortsansässiger Sponsoren und des TSV-Stiefenhofen, konnten wir viele Kinder und Erwachsene in neue Gewänder, zu fairen Preisen, einkleiden.

Techniktraining:
Unser Techniktraining ist seit diesem Jahr wöchentlich im Programm. Die vier Gruppen wechseln sich jede Woche ab.

Längere Ausfahrten:
Mit der leistungsstärksten Gruppe waren wir teilweise in den Ferien auf Tour, um dann längere und anspruchsvollere Ausfahrten zu unternehmen.

Anzahl Kinder:
Im Juni erreichten wir unseren Höchststand von 35 Kindern. Das war eine Steigerung von ca. 40% zum Vorjahr.

Regelmäßige Treffen: Das Trainer- und Betreuerteam trifft sich mind. vierteljährlich, um auf Stand zu kommen und aktuelle und zukünftige Themen zu besprechen.

Gruppenkommunikation:
Im Laufe des Frühjahrs haben wir unsere interne Gruppenkommunikation umgestellt. Weg von WhatsApp, hin zu SPOND. Seither laufen unsere Organisation und Kommunikation geregelter und übersichtlicher.

Schrauberkurs:
Aufgrund der großen Nachfrage, wurde ein Schrauberkurs für die Eltern organisiert.

Kreiscup:
Für die Kinder und Erwachsenen, die Lust hatten Rennluft zu schnuppern, waren wir mit großer Mannschaft am Harter-MTB-Kreiscup vertreten.

Besuch Bikepark:
Im Herbst waren wir mit fast 30 Personen im Bikepark in Eschach und verbrachten dort einen großartigen Nachmittag.

Gaudirennen:
Eine Woche später fand unser Gaudirennen am Sportplatz statt. Wir hatten einen Riesenspaß und letztendlich ist jeder der Anwesenden zur Gaudi mitgefahren.

Fortbildung:
Vier unserer Trainer und Betreuer waren Ende Oktober auf Fortbildung beim D-Trainer-Lehrgang in Kaufbeuren.

Hallentraining:
Seit Anfang November haben wir unser Trainingsangebot erweitert und bieten nun über den Winter ein Hallentraining für die Kinder und Jugendlichen an.

Spinning:
Für einige Jugendliche und Erwachsene konnten wir seit November einen Anschluss an das Spinning-Training beim TSV Ellhofen ermöglichen.

Vorschau 2026:
Aktuell arbeitet das Trainer- und Betreuerteam schon wieder an den Punkten fürs nächste Jahr. Es gibt schon wieder viele Ideen.
Neugierig geworden? Wer Bock hat, 2026 bei uns mitzufahren, egal ob als Kind, als Jugendlicher oder als Trainer oder Betreuer, bitte einfach bei uns melden. Es gibt die Möglichkeit bei uns „reinzuschnuppern." Wer sich von dem was wir tun, angesprochen fühlt, uns aber vielleicht nicht physisch unterstützen kann, der kann uns auch gerne finanziell unterstützen. Aktuell sind wir auf der Suche nach Sponsoren für unsere Trikotnachbestellung, Hoodies und Caps.
Kontakt: jaberg@t-online.de oder simon.kinzelmann@gmx.de

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit nochmals bei allen bedanken, insbesondere beim Team vom Wertstoffhof, den TSV Stiefenhofen sowie der Gemeinde für die Unterstützung sowie die Nutzung des Geländes am Sportplatz/Wertstoffhof für unsere Lager- und Trainingszwecke.
Danke an unsere Trikotsponsoren, unseren Gönnern, den unterstützenden Eltern, Freunden und Verwandten, dem Trainer- und Betreuerteam sowie natürlich all unseren motivierten MTB-KidZ.

Von: Claus Kitzelmann-Jaberg

ZAUBERHAFTES MADEIRA

SEHENSWÜRDIGKEITEN, HERRLICHE FLORA UND DER KARNEVAL

10. bis 17. Feb. 2026

Wildromantische Berglandschaften, einsame Naturstrände, Grotten vulkanischen Ursprungs, schroffe Küstenlinien, schmale Wasserkanäle und Dörfer wie aus einem Bilderbuch begeistern Besucher der Blumeninsel Madeira immer wieder aufs Neue. Dank der isolierten Lage im Atlantischen Ozean konnte sich die zu Portugal gehörende Insel ihre kulturelle Eigenständigkeit bewahren. Madeira wird von der Wärme des Golfstroms umspült und bietet ein ideales Klima für Wanderungen und Ausflüge in die traumhafte Landschaft. Erleben Sie Natur und Kultur auf der faszinierenden «Insel des ewigen Frühlings» zur Zeit des madeirischen Karnevals, der zu den schönsten und farbenprächtigsten in ganz Europa zählt.

Reiseleistungen

- Bustransfer von Kempten zum Flughafen München und zurück
- Flug von München nach Funchal und zurück
- 7 Übernachtungen mit Halbpension im 4-Sterne-Hotel «The Next Savoy Signature» in Funchal (oder gleichwertig)
- Entdeckungstour durch den Südwesten Madeiras
- Entdeckungstour durch den Nordosten Madeiras
- «Funchal – Gärten, Wein & Karneval», inklusive Weinverkostung im Franziskanerkloster Adegas de São Francisco und Eintritt zur Karnevalsparade mit vorreservierten Tribünenplätzen
- Qualifizierte, deutschsprechende Reiseleitung

Preise pro Person

Fahrt nach Monte: Entdeckungstour mit Seilbahn und atemberaubenden Ausblicken, inklusive Kirschlikörverkostung sowie Honigkuchen	€ 95

Preise pro Person

im Doppelzimmer	€1.950
Einzelzimmerzuschlag	€ 470

ab € 1.950 p.P.

Änderungen vorbehalten!

AZ Leserreisen SPEZIAL

www.az-leserreisen.de

Allgäuer Zeitungsverlag GmbH
Heisinger Str. 14 | 87437 Kempten
Tel. 0831/206-261 | az-leserreisen@azv.de

Reiseveranstalter: Mondial Tours MT SA, CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Pers.; Programm-, Flugzeiten-/Airlineänderungen sowie Druckfehler vorbehalten; Bilder: AdobeStock © Kess16; pixabay © Markus-Kammermann

Mediengruppe Allgäuer Zeitung

Berggenuss
Allgäu vom Feinsten

HÜNDLE- UND IMBERGBAHN TÄGLICH VON 09:00 – 16:30 UHR IN BETRIEB.

HUENDLE-IMBERG.DE

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und frohes neues Jahr 2026!

MIT DEM RICHTIGEN SOUND INS NEUE JAHR STARTEN!

Holen Sie sich jetzt
Ihren neuen Radio bei uns.

micktec
alles für ihre kommunikation
Lindauer Str. 26 · Oberstaufen · Tel. 08386/3260702
Hauptstraße 29 · Lindenberg · Telefon: 0160 / 944 660 64
www.micktec.de

Neue Telefonnummer:
08386/9805444

Daniel Wahl
Physiotherapie & Prävention

• Physiotherapie & Osteopathie • Sportphysiotherapie

Unser Standort in Oberstaufen bleibt auch weiterhin für Sie erhalten. Kurzfristige Terminvergabe möglich. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Praxis für Physiotherapie und Naturheilkunde
Daniel Wahl – Buflings 3 · 87534 Oberstaufen · www.physio-wahl.de
Telefon 08386/9805444

Seit 13. Oktober sind wir zusätzlich zu Oberstaufen auch in Weiler-Simmerberg für Sie da!

Daniel Wahl
Physiotherapie & Prävention

Kurzfristige Termine!

• Physiotherapie & Osteopathie
• Sport-physiotherapie

Kristinusstr. 11 · 88171 Weiler-Simmerberg
www.physio-wahl.de
Telefon 08387/9232947

Im NEUEN JAHR wünschen wir Euch Gesundheit, Freude und Spaß.

Statt der Weihnachtspost haben wir in diesem Jahr an die Freiwillige Feuerwehr in Simmerberg gespendet.

S&L Hotelbedarf
Ihr persönlicher Partner

Wengen 49
87534 Oberstaufen

www.sul.cc
(0 83 86) 96 16 83

KORTE IMMOBILIEN
IHR IMMOBILIENPARTNER
www.korteimmobilien.de

WAS IST IHRE IMMOBILIE WERT?
KOSTENLOSE IMMOBILIENBEWERTUNG VOM PROFI

BÜRO OBERSTAUFEN
Kalzhofer Straße 1 · 87534 Oberstaufen
Tel +49 (0) 8386 9919007 · Mobil +49 (0) 171 7756555

BÜRO LINDAU
Friedrichshafener Straße 2 · 88131 Lindau/Bodensee
Tel +49 (0) 8382 2808440 · Mobil +49 (0) 171 7756555